

Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 44

Freitag, den 10. Dezember 2021

Nummer 49

Die Evangelische Kirchengemeinde
Fränkisch-Crumbach informiert:



Auch im Jahr 2021 kein Adventskonzert.
Im virtuellen Adventskalender lassen sich
aber viele musikalische Beiträge finden.

Am 24. Dezember öffnet sich die
Kirchentüre real!

Informationen auf www.kirche-fraenkisch-crumbach.de



Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Weihnachtsfeiertages (Heiligabend) muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe

in Kalenderwoche 51 auf

Freitag, 17. Dezember 2021

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein. Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion

IN EIGENER SACHE

Mitteilungsblatt auch online



Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt aufgrund der Auswirkungen von **COVID-19** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, veröffentlichen wir die jeweils aktuelle Ausgabe auch online.

Nutzen Sie dieses Angebot schon jetzt unter:

<https://epaper.wittich.de/2177>



Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8

64407 Fränkisch-Crumbach

Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93

E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 9.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.30 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag 0171 1679718

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“Bücherkiste” im Rathaus

..... 515188

Sarolta-Kindergarten

..... 2446

Rodensteinschule

..... 6420750

Betreute Grundschule

..... 6420752.

Jugendpfleger André Benke:

..... 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen

in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker

..... Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreis Krankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreis Krankenhaus Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Bad König-Zell, Tel.: 06063/913547

Zeller Gewerbezentrum 27, 64732 Bad König,

Mo-Fr 7-12.30, 13-17 Uhr, Sa 7.30-12 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955
Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr
 Freitag 7.30 - 14.30 Uhr
 An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr
 Freitag 7.30 - 14.30 Uhr
 Samstag 8.00 - 11.30 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Erbach** Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim**:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule). Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

11./12. Dezember 2021

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Schillerstr. 12,

64407 Fränkisch-Crumbach, Tel.: 06164 2059 (Kleintiere)

Tierarzt Peter Bowen, Auf der Beine 18 A,

64407 Fränkisch Crumbach, Tel.: 0151 70880979 (Großtiere)

Apotheken

Sa. 11.12.2021

Rodenstein Apotheke Tel.: 06164/1451 Bahnhofstr. 17

64407 Fränkisch-Crumbach Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Breuberg Apotheke Tel.: 06163/4650 Höchster Str. 14 A

64747 Breuberg Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke Tel.: 06062/2472 Gerhart-Hauptmann-Str. 23

64711 Erbach Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

So. 12.12.2021

Apotheke am Markt Tel.: 06163/3619 Montmelianer Platz 1

64739 Höchst So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Apotheke im Alten RöhrWerk Tel.: 06154/5772674 Falconstraße 7

64372 Ober-Ramstadt So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke Tel.: 06062/2472 Gerhart-Hauptmann-Str. 23

64711 Erbach So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

Mo. 13.12.2021

Gersprenz Apotheke Tel.: 06162/81070 Westring 89

64354 Reinheim Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Kur Apotheke Tel.: 06063/1418 Bahnhofstr. 11

64732 Bad König Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Hirsch Apotheke Tel.: 06061/706300 Wiesenweg 4

64720 Michelstadt Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr

Di. 14.12.2021

easyApotheke Höchst Tel.: 06163/938850

Wernher-von-Braun-Straße 2-6 64739

Höchst im Odenwald Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Schloss Apotheke Tel.: 06062/9103246

Werner-von-Siemens-Str. 14 64711 Erbach

Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

Engel Apotheke Seeheim Tel.: 06257/81256 Bergstrasse 14

64342 Seeheim-Jugenheim Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 15.12.2021

Mühlberg Apotheke Tel.: 06162/912073 Darmstädter Str. 10

64354 Reinheim Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Stern Apotheke Tel.: 06061/2143 Erbacher Str. 49

64720 Michelstadt Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr

Ring Apotheke Tel.: 06257/84366 Am Grundweg 10

64342 Seeheim-Jugenheim Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 16.12.2021

Reichenberg Apotheke Tel.: 06164/3310 Heidelberger Strasse 15

64385 Reichelsheim (Odenwald) Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Schiller Apotheke Tel.: 06162/4705 Schillerstraße 2

64354 Reinheim Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Linden Apotheke Tel.: 06163/1771 Pestalozzistr. 18

64739 Höchst Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 17.12.2021

Biber Apotheke Tel.: 06162/912014 Sudetenstraße 15 a

64401 Groß-Bieberau Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Burg Apotheke Tel.: 06255/96080 Lindenplatz 3

64678 Lindenfels Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Florian Apotheke Tel.: 06254/942194 Nibelungenstraße 707

64686 Lautertal Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,



dritter Advent: Crumbacher Weihnachtsmarkt - was wie ein unverrückbarer Termin bei jedem auf dem Plan steht, fällt nun schon zum zweiten Mal der Corona-Pandemie zum Opfer, so wie die Kerb und das Muschelfest dieses Jahr.

Vor einigen Wochen noch erschien eine Durchführung möglich, aber nachdem nun der Odenwaldkreis mit Inzidenzen über 500 die Spitze in Hessen markiert, war die Absage durch den Wirtschafts- und Verkehrsverein unvermeidlich. Der Aufwand, wie er auf jenen Weihnachtsmärkten unserer Region getrieben werden muss, die unter diesen Umständen noch stattfinden, war in unserem Fall, zumal für einen ehrenamtlichen Veranstalter, einfach nicht zumutbar. Aber dafür fährt als kleiner Ausgleich am Samstag wieder das Benznickel-Mobil durch Crumbachs Straßen und beschert unsere Jüngsten. Ein Dankeschön an den Bauhof und natürlich an die Aktiven im WVV, die den Mut nicht sinken, sondern sich immer wieder etwas einfallen lassen!

Eric Engels

Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Einwohnermeldeamt und Standesamt bleibt geschlossen

Das Einwohnermeldeamt und Standesamt bleibt am 13.12.2021 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister

Absage Neujahrsempfang mit Ehrungen am 22.01.2022

in der Rodensteinhalle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 22.01.2022 war wieder ein Neujahrsempfang mit Ehrungen und Unterhaltungsprogramm in der Rodensteinhalle vorgesehen. In der Regel sind bei dieser Veranstaltung über 200 Personen anwesend. Im Hinblick auf die gesundheitliche Gefährdung durch die COVID-19-Pandemie und die derzeit wieder dramatisch steigenden Fallzahlen, besonders in geschlossenen Räumlichkeiten, ist dies aufgrund der Einhaltung der hygienischen Sicherheitsvorkehrungen so nicht möglich. Aus Sicht der Verwaltung lässt sich bei dieser Veranstaltung derzeit auch nicht der gewohnte feierliche Rahmen schaffen.

Der Gemeindevorstand ist in seiner Sitzung am 23.11.2021 dieser Empfehlung gefolgt und hat beschlossen, im Jahr 2022 keinen Neujahrsempfang mit Ehrungen in der Rodensteinhalle aufgrund der gesundheitlichen Risiken stattfinden zu lassen und die Veranstaltung auf 2023 zu verschieben.

Da diese Maßnahme Ihrem eigenen Wohle dient, bitten wir Sie hierfür um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute.

Eric Engels, Bürgermeister

Aktuelle Maßnahmen zum Infektionsschutz vor dem Corona-Virus

Mit den folgenden Maßnahmen soll bis auf weiteres einer Ansteckung mit dem Corona-Virus entgegengewirkt und damit sichergestellt werden, dass die gemeindlichen Einrichtungen arbeitsfähig bleiben.

1. Der persönliche Zugang zur Verwaltung soll weitgehend beschränkt werden. Bitte vereinbaren Sie nach Möglichkeit einen Termin mit Ihrem Fachbereich (telefonisch oder per E-Mail).
2. Bei allen persönlichen Kontakten in der Gemeindeverwaltung besteht die Pflicht zum permanenten Tragen eines medizinischen **Mund-Nasen-Schutzes** (sog. OP-Maske oder FFP2-Maske).

3. Bedienstete machen von der Möglichkeit Gebrauch, ihre Dienstgeschäfte von daheim aus zu erledigen (**Home Office**). Sie können über ihre gewohnte Durchwahl angerufen und per E-Mail angeschrieben werden, aber sind dann nicht im Rathaus anzutreffen.
4. **Einzahlungen** in der Gemeindekasse werden bis auf weiteres nicht mehr persönlich entgegengenommen. Bitte überweisen Sie stattdessen auf ein Konto der Gemeinde.
5. Wo immer möglich, bieten wir Dienstleistungen der Verwaltung online im **Internet** an. Bitte machen Sie davon Gebrauch. Beispielhaft sei verwiesen auf die Abholung von Sperrmüll und Elektro-Großgeräten.
6. Wenn Sie **Unterlagen** abgeben wollen, nutzen Sie bitte den Briefkasten am Rathaus oder den Postweg. Unterlagen für Sie werden grundsätzlich mit der Post geschickt und nicht persönlich ausgehändigt.
7. Unverändert gelten die Änderungen im Fachbereich **Abfallentsorgung**: schwarze Restmüllsäcke und gelbe Wertstoffsäcke erhalten Sie nur bei den bekannten Ausgabestellen. Mülltonnen werden vom Bauhof gebührenfrei getauscht nach vorausgehender Vereinbarung mit der Verwaltung.
8. Die private **Vermietung** gemeindlicher Liegenschaften (Bürgersaal etc.) bleibt weiterhin ausgesetzt. Für **Eheschließungen** im Rathaus und **Trauerfeiern** auf dem Friedhof gelten gesonderte Regelungen auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnungen. Auf persönliche **Gratulationsbesuche** des Bürgermeisters wird weiterhin verzichtet.

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2021-2026)

am 29. Oktober 2021

Als stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

- | | | |
|-------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| SPD-Fraktion: | CDU-Fraktion: | FDP-Fraktion: |
| • Patrick Eckert (Vors.) | • Stefan Rink | • Joachim Eichner (Fraktionsv.) |
| • Andreas Engel (Fraktionsv.) | • Achim Weidmann (Fraktionsv.) | • Tobias Wörle |
| • Elke Herich | • Jochen Habermehl | |
| • Klaus Horlacher | • Natalie Zeisel | |
| • Matthias Horlacher | | |
| • Anette Vogel | | |

GRÜNE-Fraktion:

- Anja Menge
- Marc Oliver Gutzeit (Fraktionsv.)

Somit waren 14 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.

Es fehlte entschuldigt:

- Peter Kaffenberger

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Erster Beigeordneter Thomas Wießmann
- Beigeordneter Dr. Heinz-Erich Erbs

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 23:02 Uhr beendet.

Die Gemeindevertretung wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 18.10.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Patrick Eckert eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Joachim Eichner (FDP-Fraktion), die Beratung über den TOP 50 aufgrund des umfangreichen Informationsmaterials abzusetzen und auf eine spätere Sitzung zu vertagen (§ 20 Abs. 1 GO). Bürgermeister Engels berichtet daraufhin, dass der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 26.10.2021 eine empfehlende Beschlussfassung getroffen habe. Weiterhin sei dieser Sachverhalt in der Bürgermeisterkreisversammlung vor zwei Tagen beraten worden. Als Beratungsergebnis habe sich ergeben, dass zunächst ein Interessenbekundungsverfahren durchgeführt werden muss und danach die Beschlussfassung erfolgen soll. Er schlägt daher vor, den Antrag zu beraten und den erforderlichen Beschlusstext entsprechend anzupassen. Es herrscht Einvernehmen darüber, so vorzugehen.

Gemeindevertreter Eichner zieht daraufhin seinen Antrag zurück.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

TOP 45 Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.09.2021

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Damit ist die Niederschrift über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.09.2021 genehmigt.

TOP 46 Berichte aus den Verbänden

Gemeindevertreter Klaus Horlacher berichtet über eine Sitzung des „Abwasserverbandes Obere Gersprenz“ am 13.09.2021.

TOP 47 Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Engels informiert die Gemeindevertretung über folgende Punkte u. a. aus Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 31.08.2021. Zuvor begrüßt er den neu nachgerückten Gemeindevertreter Jochen Habermehl.

1. Bürgermeister Engels erläutert, dass die Einbringung des Haushalts 2022 und dessen Beratung aufgrund noch fehlender Informationen (Steuerschätzung etc.) sich um ca. vier Wochen verschiebt.
2. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, die Vermietung des Bürgersaals für private Feierlichkeiten weiterhin auszusetzen. Um die Vereine auch in diesem Winter bei ihren Proben zu unterstützen, ist für sie die Anmietung der Rodensteinhalle und des Bürgersaals, nach Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung und unter Einhaltung der jeweiligen Hygienekonzepte, bis auf weiteres gebührenfrei.
3. Der Wirtschafts- und Verkehrsverein beabsichtigt, den Weihnachtsmarkt dieses Jahr in eingeschränkter Form unter Einhaltung der Corona-Schutzverordnung stattfinden zu lassen.
4. Die Amtszeit eines amtierenden Ortsgerichtsschöffen (TOP 67 am 30.09.11) läuft im Dezember 2021 aus. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, die Neuwahl öffentlich bekannt zu machen.
5. Der Neujahrsempfang soll in 2022 am 22.01.2022 in der Rodensteinhalle stattfinden, sofern die Auflagen der Corona-Schutzverordnung dies zulassen.
6. Es wurde für den 03.11.2021 eine Bürgerversammlung (erneut als Live-Stream) gemäß § 8a HGO einberufen.
7. Das Gebührenmodell des Betreuungsangebotes der Rodensteinschule für das Schuljahr 2021/2022 wurde fortgeschrieben und neu beschlossen. Künftig wird neben einer Normalbetreuung auch eine günstigere Kurzbetreuung angeboten.
8. Das Bundesumweltministerium hat aufgrund eines Förderantrags der Verwaltung im Programm „Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen“ eine 100 %-ige Förderung (~ 6,5 T€) für ein Sonnensegel auf dem Sportplatz bewilligt.
9. Das Projekt „Pfad der Sagen“ des Rodensteinmuseums ist abgeschlossen. Aus dem Förderprogramm des Bundes „NEUSTART Sofortprogramm für Corona-bedingte Investitionen in Kultureinrichtungen“ gab es hierfür eine Zuwendung von rund 20 T€.

10. Kindertagesbetreuung; Bedarfsplan und Sicherstellung des Angebots gem. § 30 HKJGB: Der Gemeindevorstand hat die Fortschreibung des Bedarfsplans zur Kenntnis genommen und stellt fest, dass genügend Plätze in den Tageseinrichtungen zur Verfügung stehen (vgl. Ds. HUF.2016.54.D am 12.10.20). Gemeindevertreter Eichner fragt nach der gegenwärtigen Auslastung und bittet um Erläuterung. Bürgermeister Engels informiert, dass die derzeitige nicht 100%-ige Auslastung durch Aufnahme von Kindern von außerhalb zumindest teilweise kompensiert werde.
11. Die Baugenehmigung vom Odenwaldkreis für den Kindergarten-Erweiterungsbau ist bei der Gemeinde eingegangen (BULF TOP 11 am 23.08.21).
12. Die 3. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Östlich der Industriestraße“ ist rechtskräftig (TOP 333 am 05.03.21).
13. Die Gemeinde wird vom Hessischen Rechnungshof für die 239. Vergleichende Prüfung „Vorbericht Haushaltsplan“ geprüft.
14. Konzept des Jugendpflegers für ein Kinder- und Jugendforum der Gemeinde Fränkisch-Crumbach liegt vor. Jugendliche und Kinder sollen die Möglichkeit erhalten, sich in allen sie betreffenden Belangen in der Politik mit einzubringen (vgl. TOP 37 am 08.06.01, TOP 286 am 25.01.05, TOP 44.3 am 10.09.21).
15. Ein Dankschreiben des Landeswahlleiters für die haupt- und ehrenamtlichen Helfer bei der Bundestagswahl 2021 liegt vor.
16. Der Treppenweg vom Hofgut zur Ruine Rodenstein ist instandgesetzt (TOP 44.2 am 10.09.21).
17. EDEKA-Kampmann hat für den ehrenamtlichen „Kassierer-Einsatz“ des Bürgermeisters 1,8 T€ gespendet, welche an den Förderverein Freibad weitergeleitet wurden.
18. Die Kelterei Krämer hat der bereits 2014 vorgetragenen Bitte des Gemeindevorstands auf Einführung eines Dosenpfandes letztlich entsprochen und dieses Jahr ein Dosenpfand eingeführt (TOP 285.2 am 07.02.14, TOP 328.11 am 12.09.14).

TOP 48 Planungen der Forstwirtschaft

48.1 Waldwirtschaftsplan 2022

Forstamtmann Ott gibt einen kurzen Abriss über das bald ablaufende Forstwirtschaftsjahr 2021. Er geht dabei insbesondere auf die Schäden durch Borkenkäferbefall und Wassermangel ein und erläutert, welche Baumarten besonders hart betroffen sind.

Weiterhin stellt er den vom Forstamt erstellten Waldwirtschaftsplan 2022 vor. Der Teilergebnisplan des Forstamts Michelstadt veranschlagt einen Überschuss von 15.574 €.

Dieser wird als Ordentliches Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen in den gemeindlichen Haushaltsentwurf für 2022 übernommen

Beschluss

Die Gemeindevertretung verabschiedet den vorgestellten Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2022.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

48.2 Schlussverhandlung der Forstbetriebsplanung Stichjahr 2021;

Beratung und Verabschiedung

Der GV hat am 19.05.20 HessenForst mit der Aufstellung eines Forstbetriebsplans für die nächsten zehn Jahre beauftragt. Im Fortgang wurde mit HessenForst unter Beteiligung des Revierförsters Ott eine Zielvereinbarung für den Gemeindewald entworfen und vom GV am 19.01.21 gebilligt.

Herr FOAR Hoffmann von HessenForst hat nun den Schlussbericht zur Forstbetriebsplanung vorgelegt und den gemeindeeigenen Wald mit einer Fläche von ca. 152,4 ha inventarisiert. Er kalkuliert auf Grundlage der Naturaldaten und der aktuellen Erlös-/Aufwands-Struktur mit einem durchschnittlichen positiven Betriebsergebnis von ca. 8 T€.

Das Betriebsergebnis hängt aber sehr stark vom Holzmarkt ab, so dass bei der momentanen gesamtwirtschaftlichen Lage die Entwicklung des Holzmarktes und der Erlöse nur bedingt kalkulierbar sind.

Beschluss

Die GVG stimmt der Forstbetriebsplanung vom 01.01.2021 bis 31.12.2030 zu.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 49 Beitritt zum Landschaftspflegeverband Odenwaldkreis

LPV sind freiwillige, gemeinnützige Zusammenschlüsse (Vereine) von Kommunen, Naturschützern und Naturschützerinnen, Land- und Forstwirten sowie Land- und Forstwirtinnen und deren Organisationen. Auf Ebene des Vereins wirken diese drei „Paritäten“ – Kommunen, Natur- und Landschaftsschutz sowie Land- und Forstwirtschaft - gleichberechtigt bei der Umsetzung von Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen zusammen (Prinzip der Drittelparität). Über dieses Grundprinzip der Vereinsstruktur können das Verhältnis und die Zusammenarbeit der Akteure im ländlichen Raum nachhaltig verbessert und Maßnahmen und Ziele im Naturschutz und in der Landschaftspflege erfolgreicher umgesetzt werden.

Die Rechtsgrundlage für die Tätigkeit von LPV in diesen Bereichen ist in § 3 Abs. 4 BNatschG verankert. Derzeit sind über 180 LPV deutschlandweit erfolgreich tätig (davon 11 in Hessen). Mit der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von LPV verfolgt die Landesregierung das Ziel, bis zum Jahr 2023 in allen hessischen Flächenlandkreisen LPV zu etablieren. Daher ist mit dieser Richtlinie eine umfangreiche Förderung von Sachmitteln und Personal verbunden. Das Land Hessen beabsichtigt die langfristige finanzielle Unterstützung der LPV.

Geringfügige Änderungen von Satzung und Beitragsordnung, die nicht die wesentlichen Kernpunkte betreffen, sind im Zuge der Abstimmung mit den Gründungspartnern und -partnerinnen aus der Land- und Forstwirtschaft, den Naturschutzvereinigungen, den Kommunen sowie dem Amtsgericht zulässig. Satzung und Beitragsordnung entstanden im Rahmen einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung aller drei Paritäten. Die Satzung wurde von der Rechtsabteilung des Odenwaldkreises juristisch überprüft.

Die Beitragshöhe der ordentlichen Mitglieder gemäß § 4 Abs. 2 der Vereinssatzung beträgt pro Jahr für die Städte und Gemeinden des Kreises 0,50 EUR je Einwohner.

Die Fraktionen geben hierzu ihre einzelnen Stellungnahmen ab. Es wird einvernehmlich Zustimmung signalisiert.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den Beitritt der Gemeinde Fränkisch-Crumbach zum Landschaftspflegeverband Odenwaldkreis e. V. mit einem Mitgliedsbeitrag von 0,50 € je Einwohner pro Jahr.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 50 Beteiligungsmodell „KommPakt“ der ENTEGA AG

Zu diesem TOP erläutert Bürgermeister Engels, dass der Beschluss auf Empfehlung der Kommunalaufsicht des Landkreises Darmstadt-Dieburg erst nach Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens gefasst werden sollte. Gemeindevertreter Eichner (FDP-Fraktion) erkundigt sich danach, welchen erhöhten Einfluss die Gemeinde durch den Beitritt auf Entscheidungen des Energieversorgers habe. Bürgermeister Engels erläutert, dass der Anteil an der ENTEGA AG der Gemeinde allein nicht sehr hoch sei, aber beabsichtigt werde, den Einfluss des Odenwaldkreises in Gänze zu sichern. Gemeindevertreter Engel (SPD-Fraktion) begrüßt die angedachte Umformulierung des Beschlusses und signalisiert für seine Fraktion die Zustimmung. Gemeindevertreter Gutzeit (GRÜNE-Fraktion) hält die Einflussnahme auf die Gesellschaft für marginal und sieht die 27-jährige Bindung als kritisch an. Es wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, die haushalterischen Voraussetzungen für einen Erwerb von 228 Serie-A-Geschäftsanteilen der ENTEGA Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH zu einem Gesamtkaufpreis von 81.402,84 Euro im Zuge der Haushaltsfeststellung für 2022 zu planen. Sie beauftragt den Gemeindevorstand ferner, ein Interessenbekundungsverfahren für den Erwerb von Anteilen, ggf. in Zusammenarbeit mit den übrigen kreisangehörigen Städten und Gemeinden, durchzuführen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
10 (SPD, CDU)	4 (FDP, Grüne)	-

TOP 51 Bereitstellung der Eigenmittel zur Sanierung des Freibades

Die GVG hatte am 18.09.20 (TOP 297.2) beschlossen, für eine Sanierung des Freibades neben einem Förderantrag an das Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM) des Landes Hessen auch einen Förderantrag an das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ (SJK-Programm) zu stellen.

Auf Grundlage der eingereichten Projektskizze wurden Mittel sowohl aus dem SJK-Programm als auch dem SWIM-Programm in Aussicht gestellt; sodann wurden die entsprechende Vorplanung veranlasst und erforderliche Gutachten eingeholt. Die GVG hat nach Auswertung der Ergebnisse am 16.07.21 (TOP 33) die Ausarbeitung eines Sanierungsplans für das Freibad auf Grundlage einer „Variante B“ (Wegfall des Sprungbereichs und Integrierung des Nichtschwimmerbereichs in das Hauptbecken mit geschätzten Kosten in Höhe von rd. 2,5 Mio. €) mit Mitteln aus dem SJK-Programm bei einer Förderquote von 90 % und mit Mitteln aus dem SWIM-Programm bei einer Förderquote von unterdessen 40 % beschlossen. Nach einem Koordinierungsgespräch mit beiden Fördermittelgebern am 02.07.21 (Ds. BULF.2021.12.C) hat der hierzu ermächtigte BULF-Ausschuss am 23.08.21 beschlossen, die entsprechenden Förderanträge zu stellen.

Nach dem vorliegenden Entwurf (Ds. BULF.2021.12.I) wurde sodann der verbindliche Förderantrag („Paket A“) eingereicht. Für das SJK-Programm wurde daraufhin u.a. ein Ratsbeschluss über die Einstellung der Eigenmittel in diesem und in den kommenden Haushaltsjahren nachgefordert mit Benennung des Förderprogramms, des Verwendungszwecks und der Höhe der Eigenmittel. Zugleich wurde angekündigt, dass geplant sei, die Mittel wie folgt zur Verfügung zu stellen: 2021 0 €, 2022 und 2023 jeweils 410.400 €, 2024 und 2025 jeweils 615.600 €.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt eine umfassende Sanierung des Freibades in der „Variante B“ mit einem geschätzten Gesamtaufwand von 2,565 Mio. €. Hierfür werden eine Zuwendung von 2,052 Mio. € aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, eine Zuwendung von 0,120 Mio. € aus dem „Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm“ des Landes Hessen, sowie Eigenmittel der Gemeinde von 0,393 Mio. € eingesetzt. Die Gemeindevertretung wird die Voraussetzungen für den kommunalen Eigenbeitrag und ungeplante Mehrkosten sowie für deren kurzfristige und langfristige Finanzierung in den künftigen Haushaltsplänen schaffen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 52 Landesförderung „Zukunft Innenstadt“ für Sanierung des „Alten Kinos“

Aufgrund eines von der Verwaltung gestellten Antrages wurde aus dem o.g. Programm des Hessischen Wirtschaftsministeriums der Gemeinde eine Förderung von 250 T€ in Aussicht gestellt.

Bürgermeister Engels berichtet über die empfehlende Beschlussfassung des Gemeindevorstands am 26.10.2021, eine Zuwendung von 250 T€ aus dem Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ anzunehmen und für eine Sanierung und Reaktivierung des „Alten Kinos“ zu einem Zentrum der Begegnung für Vereine, Kulturschaffende und Gewerbetreibende ein-

zusetzen. Er erinnert an einen Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.08.2001 (TOP 45).

Er führt weiter aus, dass das Projekt nur realisierbar sei, wenn die Gemeinde Eigentumsrechte an dem „Alten Kino“ (ehemalige Synagoge) zu einem symbolischen Verkaufspreis erwerbe. Eine Sanierung gelänge nur, wenn die örtlichen Vereine tatkräftig mitwirkten. Die tatsächlichen Kosten für die Sanierung sind noch nicht ermittelt. Gemeindevertreter Gutzeit (GRÜNE-Fraktion) begrüßt die Beantragung, er fordert jedoch eine realistische und gründliche Planung und stimmt zu, den TOP zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss zu überweisen. Gemeindevertreter Rink (CDU-Fraktion) begrüßt die Antragsstellung, sieht Beratungsbedarf wegen der noch nicht feststehenden Folgekosten und befürwortet ebenfalls die Überweisung an den BULF-Ausschuss. Gemeindevertreter Engel (SPD-Fraktion) schließt sich dem an. Gemeindevertreter Eichner (FDP-Fraktion) beantragt, über den ursprünglichen Beschlussvorschlag des Gemeindevorstands abzustimmen, und ist ebenfalls der Meinung, dass das Projekt nur dann zu realisieren ist, wenn ein symbolischer Verkaufspreis zustande kommt. Der Vorsitzende lässt zunächst über eine Überweisung abstimmen.

Beschluss

Der TOP wird zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
12 SPD, CDU, Grüne	2 FDP	-

Eine Abstimmung über den ursprünglichen Beschlussvorschlag ist damit hinfällig.

Beschluss

Der BULF-Ausschuss wird ermächtigt, im Bedarfsfall bei Fristablauf über dieses Projekt und die Annahme der Fördermittel final zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 53 Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Saroltastraße 30“; Neufassung des Satzungsbeschlusses

Die GVG hat am 10.09.2021 (TOP 42) die Abwägung der Stellungnahmen, den Abschluss eines Durchführungsvertrages und den Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Von der Vorhabenträgerin soll der Durchführungsvertrag zum Satzungsbeschluss unterzeichnet sein und der Gemeinde vorliegen als verlässliche Grundlage und Teil des Abwägungs- und Entscheidungsmaterials, vgl. § 12 Abs. 1 Satz 1 BauGB zur Verpflichtung des Vorhabenträgers. Weil der unterschriebene Vertrag nicht rechtzeitig vorgelegt wurde, hat das Planungsbüro dazu geraten, den Satzungsbeschluss nach Vorlage des Vertrages vorsorglich erneut zu fassen. Weil die Satzung noch nicht ausgefertigt und ortsüblich bekanntgemacht worden ist, ist sie auch nicht in Kraft getreten (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Beschluss

Die GVG beschließt, ihren Satzungsbeschluss vom 10.09.21 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB aufzuheben und nach Vorlage des unterschriebenen Durchführungsvertrages neu zu fassen:

- Die Gemeindevertretung beschließt, dass der vorliegende vorhabenbezogene Bebauungsplan „Saroltastraße 30“, bestehend aus dem Rechtsplan, dem Vorhabenplan, den Grundrissen und Schnitten, dem Textteil sowie der Begründung, hiermit einschließlich der in dieser Sitzung beschlossenen redaktionellen Änderungen und Ergänzungen als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen wird. Die Begründung wird gebilligt.
- Grundlage der obigen Beschlussfassung ist die vorgelegte Planung zum Satzungsbeschluss des Planungs- und Ingenieurbüros InfraPro Ingenieur GmbH & Co. KG, Lorsch, mit Planstand August 2021, in den die nach Anlage I aufgeführten Änderungen eingearbeitet wurden. Es wird zugleich festgestellt, dass mit der beschlossenen Anpassung des Planinhaltes die Grundzüge dieser Bauleitplanung nicht berührt werden und es sich um keine

Planänderung im materiell-rechtlichem Sinne handelt, sondern lediglich um eine Präzisierung und positive Konkretisierung eines bestehenden Planinhaltes. Von der erneuten Auslegung i. S. d. § 4a Abs. 3 BauGB, wonach der Entwurf erneut auszulegen ist, wenn der Bauleitplan nach dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB oder § 4 Abs. 2 BauGB geändert oder ergänzt wird, ist daher abzusehen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Rechtskraft des Bebauungsplans durch die ortsübliche Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans als Satzung (Inkraftsetzung) herbeizuführen

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 54 „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenztal“ der beiden Gemeinden Brensbach und Fränkisch-Crumbach; Kenntnisnahme und Zustimmung zur Anerkennung des Vorentwurfs des Bebauungsplanes „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenztal“ in der Gemarkung Brensbach sowie Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes in einem Teilbereich dieses Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3,4 Abs. 1 BauGB

Der Vorsitzende des BULF-Ausschusses, Klaus Horlacher, informiert die Gemeindevertretung über die am 28.10.2021 gemeinsam mit dem Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Brensbach stattgefundenen Sitzung zu diesem TOP. Die einzelnen Parteien signalisieren ihre Zustimmung.

Die GVG hatte am 05.03.21 einen Kenntnisnahme- und Zustimmungsbeschluss für den Aufstellungsbeschluss durch die Gemeinde Brensbach gefasst. Das Planungsbüro InfraPro hat im Nachgang die Unterlagen für die Offenlage ausgefertigt, die im Rahmen einer gemeinsamen BULF-Sitzung am 28.10.21 mit der Gemeinde Brensbach beraten werden sollen. Als nächster Verfahrensschritt ist über den Entwurf des Bebauungsplanes und der teilbereichsbezogenen FNP-Änderung sowie über die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beraten und zu beschließen.

Beschluss

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenztal“ sowie die Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Brensbach wird zur Kenntnis genommen und der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit i. S. d. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange i. S. d. § 4 Abs. 1 BauGB wird zugestimmt.

Grundlage obiger Beschlussfassung ist die vorgelegte Planung zum Vorentwurf des Planungs- und Ingenieurbüros InfraPro Ingenieur GmbH & Co. KG, mit Planstand August 2021.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 55 Anfragen

Gemeindevertreter Gutzeit fragt an, welche Maßnahmen seit dem Beitritt der Gemeinde als „Klima-Kommune“ am 27.01.20217 (Unterzeichnungsdatum der Charta Klima-kommune) in diesem Zusammenhang erfolgt sind. Bürgermeister Engels sagt eine schriftliche Beantwortung seiner Frage zu.

Fränkisch-Crumbach, den 01.11.2021

Der Vorsitzende:

Eckert

Schriftführer:

Maul

Öffnungszeiten der Verwaltung vom 23.12.2021 bis zum 31.12.2021

In der Woche vom 20.12.- 22.12.2021 ist das Rathaus zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Am 23.12.2021 ist das Rathaus von 08:30-12:00 Uhr geöffnet.

Das Rathaus ist vom 27.12.-30.12.2021 unter der Telefonnummer: 06164 9303-0 von 08:00-12:00 Uhr zu erreichen. Viele Anliegen können Sie auch online selbst erledigen.

Mängel können Sie auch über unseren Mängelmelder auf der Homepage www.fraenkisch-crumbach.de melden.

Am 24.12. und am 31.12.2021 ist das Rathaus geschlossen.

Die Wasserversorgung ist in Notfällen unter der Rufnummer 0160 6674419 zu erreichen.

Ab 03.01.2022 sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Ganztagsbetreuung RoKids bleibt geschlossen

Die Ganztagsbetreuung RoKids bleibt am 13.12.2021 aufgrund eines pädagogischen Tages geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Übersicht über Testmöglichkeiten im Odenwaldkreis vom 11.12. - 17.12.

Aktuelle Testmöglichkeiten finden Sie außerdem jederzeit online unter:

www.testzentrum-odw.de

Ohne Voranmeldung

11.12.	Bad König, Wandelhalle	15:00-17:00 Uhr
12.12.	Vielbrunn, DRK-Heim	16:00-17:00 Uhr
12.12.	Lützelbach, Fritz-Walter-Halle	11:00-14:30 Uhr
14.12.	Bad König, Wandelhalle	18:00-20:00 Uhr
16.12.	Bad König, Wandelhalle	18:00-20:00 Uhr

Voranmeldung empfohlen

Täglich:

Testzentrum Erbach, Martin-Luther-Str. 18-20

(Mo-Fr 6-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)

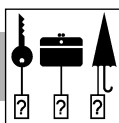
Testzentrum Beerfelden, Hirschhorner Str. 40

(Mo, Mi u. Fr 6-10, Mo-Fr 16-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)

Testzentrum Reichelsheim

DRK Heim Beerfurter Str.

Di u Do 6-10 Uhr u 16-20 Uhr, So 9-19 Uhr



Fundsachen

Fundgegenstand	Fundort	Fundtag
ein schwarzer Stockschirm	Rodenstein Apotheke	November 2021



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

12.12.

Christa Orlik

Darmstädter Str. 27

80 Jahre

Wer sucht, der findet!

Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

DRK-Impfzentrum in Erbach an neuer Adresse

Das Boostern boomt, aber auch Erst- und Zweitimpfungen werden rege wahrgenommen. Daher haben sich das Rote Kreuz und der beauftragende Odenwaldkreis dazu entschlossen, ihre der Covid-19 Erkrankung vorbeugenden Injektionen im ehemaligen Einrichtungshaus Schmidt mit der Adresse Neue Lustgartenstraße 1-3 vorzunehmen. In dem Gebäude werden vom DRK zwei Stockwerke genutzt und es stehen fünf Impfkabinen zu Verfügung. So können mit den mobilen Angeboten nun bis zu 600 Injektionen täglich verabreicht werden. Bewusst behalten der Odenwaldkreis und das Rote Kreuz die Vorgehensweise der Online-Buchungen für Impftermine bei, da somit lange Warteschlangen im Freien vermieden werden können. Personell wurde um mehr als das Doppelte aufgestockt. Trotz der erfreulicherweise regen Wahrnehmung der Impftermine, weist das DRK darauf hin, die AHA-Regeln nicht zu vernachlässigen, da gerade bei hohen Inzidenzen Alltagsmaske, Hygiene und Abstand adäquate Mittel sind, um eine Ansteckung mit dem Corona-Virus zu vermeiden. Mit der neuen Lokalität unterstützen der Odenwaldkreis und das Rote Kreuz die Arbeit der niedergelassenen Ärzte. Die Buchungen der Impftermine werden unter www.impfzentrum-odw.de vorgenommen. Weitere Informationen findet man auf www.odenwaldkreis.de unter der Kachel „Corona“. Bei Fragen wendet man sich unter Tel. 06062 / 70-3346 an die zuständige Hotline.

Arbeitslosenquote im Odenwaldkreis weiter gesunken

Zahl der arbeitslosen Personen um 93 zurückgegangen

Die positive Entwicklung des Arbeitsmarkts hält im November deutschlandweit an, was sich auch im Odenwaldkreis zeigt. Es muss allerdings abgewartet werden, wie sich der saisonübliche Anstieg in den Wintermonaten sowie die erneute große Ausbreitung des Corona-Virus auf die Arbeitslosenzahlen der nächsten Monate auswirkt. Derzeit sind insbesondere der Hotel- und Gaststättenbereich von den Absagen der Weihnachtsmärkte und von Weihnachtsfeiern betroffen. Aber auch Handwerksfirmen stehen auf Grund der Lieferengpässe vor großen Herausforderungen.

Im November ist die Zahl der arbeitslos gemeldeten Bürgerinnen und Bürger im Vergleich zum Vormonat um 93 Personen auf 2.231 zurückgegangen. Erfreulich ist die positive Entwicklung auch im Vergleich zum Vorjahresmonat: Im November 2020 waren noch 2.505 Odenwälderinnen und Odenwälder arbeitslos gemeldet. Betrachtet man die beiden Rechtskreise getrennt nach den Sozialgesetzbüchern (SGB), so lässt sich ein Rückgang um 40 auf 1.447 Personen im Zuständigkeitsbereich des Kommunalen Job-Centers (SGB II) erkennen. In der Zuständigkeit der Arbeitsagentur (SGB III) reduziert sich die Zahl der gemeldeten Personen den dritten Monat in Folge, dieses Mal um 53 auf 784.

Der Rückgang der Arbeitslosigkeit ist in allen Gruppen zu erkennen. Am stärksten war er bei den arbeitslos gemeldeten Frauen. Hier waren 50 Personen weniger gemeldet als im Vormonat. Die Zahl der älteren Arbeitslosen über 50 Jahre ist um 41 auf 785 gesunken. Bei den jüngeren Arbeitslosen zwischen 15 und 24 Jahren gibt es einen Rückgang um 19 Personen. Und auch bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern ohne deutschen Pass ist die positive Entwicklung zu erkennen, die Anzahl sank um neun auf 860.

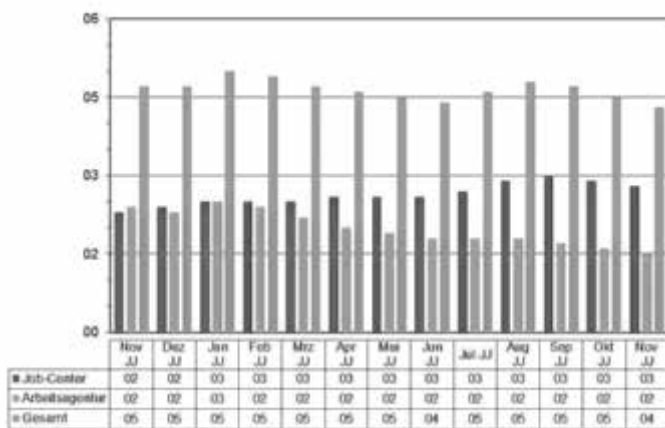
Das Kommunale Job-Center betreute im November 2.328 Bedarfsgemeinschaften, 22 weniger als im Vormonat.

Auch die Anzahl der Personen in den Bedarfsgemeinschaften ist im Vergleich zum Vormonat zurückgegangen: um 73 auf 5.069 (Vorjahresmonat 5.275); darunter sind 3.306 erwerbsfähige Leistungsberechtigte.

Im November waren im Odenwaldkreis 524 freie Arbeitsstellen gemeldet. Das ist ein Rückgang um 6,1 Prozent im Vergleich zum Oktober. Sie verteilen sich unter den ersten drei Bereichen mit 185 auf die Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung, mit 111 auf Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung sowie mit 85 auf Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit.

Mit einer Arbeitslosenquote von 4,3 Prozent liegt der Odenwaldkreis weiterhin unter der hessischen Quote von 4,6 Prozent. Im südhessischen Vergleich positioniert er sich auf Platz drei hinter der Bergstraße mit 3,2 Prozent und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg mit 4,1 Prozent. Schlusslicht ist die Stadt Darmstadt mit 5,4 Prozent.

Entwicklung Arbeitslosenquote



29. Kultursommer Südhessen (KUSS) vom 18. Juni bis 18. September 2022

Bewerbungen ab sofort möglich



© Verschönerungsverein und Dorfgemeinschaft Rai-Breitenbach – Novembertheater 2021

Auch im kommenden Jahr steht der Kultursommer Südhessen (KUSS) gemeinnützigen Veranstaltern bei ihren Projekten unterstützend zur Seite: Im Saisonzeitraum vom 18. Juni bis 18. September 2022 sollen wieder viele Veranstaltungen aus den Bereichen Theater, Musik, Bildender Kunst, Kabarett, Straßentheater, Literatur und vielem mehr in Südhessen stattfinden. Gestartet wird der 29. Kultursommer Südhessen im Odenwaldkreis am 17. Juni 2022: Die Eröffnungsveranstaltung im historischen Ambiente des Kellereihofs in Michelstadt mit Chören aus Südhessen ist zugleich die Feierstunde des Vereins Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V. anlässlich seines 30-jährigen Bestehens.

Ein Schwerpunkt des Programms ist die Reihe „Junger KUSS“ mit Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Ebenso möchte der KUSS 2022 einen weiteren Schwerpunkt auf integrative und inklusive Kulturprojekte legen.

Die alljährlichen „Tage der offenen Ateliers“ finden 2022 am 17. und 18. September statt. An diesem Wochenende erhält das Publikum Gelegenheit, Kunstschaffenden in mehr als 100 südhessischen Ateliers beim Arbeiten zuzuschauen und sich gegebenenfalls selbst künstlerisch zu betätigen.

Der Verein des Kultursommers ruft gemeinnützige Veranstalter und Interessenten für die „Tage der offenen Ateliers“ Künstler dazu auf, sich für den 29. Kultursommer Südhessen 2022 zu bewerben. Bewerbungen sind ab sofort über die Webseite www.kultursommer-suedhessen.de möglich, Bewerbungsschluss ist am 23. Januar 2022.

Für Veranstalter aus dem Odenwaldkreis steht Ute Naas vom Kulturmanagement des Odenwaldkreises als Ansprechpartnerin gerne unter der Telefonnummer 06062 70-217 beziehungsweise per E-Mail an u.naas@odenwaldkreis.de zur Verfügung.

Der 28. Kultursommer Südhessen („KUSS“) konnte in diesem Jahr rund 40.000 Besucherinnen und Besucher jeden Alters begrüßen. Durch die Förderung des KUSS konnten mehr als 120 Events durchgeführt werden, die auch in diesem Jahr stark durch die Corona-Bedingungen geprägt waren. Erfreulicherweise mussten nur wenige Programmpunkte in den digitalen Raum umziehen, das meiste fand Open-Air und in Präsenz statt. Der KUSS (Kultursommer Südhessen) e. V. ist ein Zusammenschluss von fünf südhessischen Kreisen (Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Odenwald, Offenbach) und der Wissenschaftsstadt Darmstadt, der kulturelle Veranstaltungen in der Region fördert.

Die Preisverleihung zum 12. Gründer:innenwettbewerb Bergstraße/Odenwald fand in diesem Jahr - ohne Publikum - als Live-Stream statt

Im zweiten „Corona-Jahr“, in einer gesamtgesellschaftlich unsicheren Lage, nahmen 14 Existenzgründer:innen und zwei Unternehmen im Wachstum am 12. Gründer:innenwettbewerb Bergstraße / Odenwald teil. Mit insgesamt 16 Bewerbungen war das für den Odenwaldkreis die höchste Zahl an Teilnehmer:innen seit der Wettbewerb von der Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Bergstraße ausgelobt wird.

„Corona hat die Gründungsbereitschaft in den beiden Kreisen nicht beeinträchtigt - ganz im Gegenteil“, betont Marius Schwabe, der Geschäftsführer der Odenwald Regionalgesellschaft (OREG mbH)

Sowohl die Qualität der - in diesem besonderen Jahr - eingereichten Wettbewerbsbeiträge, als auch die jeweiligen Unternehmenspräsentationen, wurden von den Jurymitgliedern herausgehoben. Die Jury kürte aus den 16 Bewerbungen in drei Kategorien jeweils den Preisträger, die am Mittwoch, 1. Dezember 2021 in Mörlenbach ausgezeichnet wurden.

Dominik Jankowski aus Michelstadt gewinnt den ersten Preis des Gründer:innenwettbewerbs in der Kategorie „Klassische Gründer/innen inkl. Unternehmensnachfolger/innen“, ausgelobt von der Volksbank Odenwald und dotiert mit 2000 €. In der Kategorie „Junge Unternehmen im Wachstum“ gewinnt Fabian Mendel, ebenfalls aus Michelstadt. Diesen mit 2000 € dotierten Preis, stiftet die Sparkasse des Odenwaldkreises. Der Sonderpreis „Gründungen im Handwerk“ geht an den Konditormeister Markus Schuster, Reichelsheim. Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main vergibt diesen Preis, dotiert mit 350 Euro, wahlweise einer Weiterbildung im Wert von 1200 Euro. Das Odenwälder Journal sponsert darüber hinaus für alle Preisträger noch ein Medienpaket im Wert von 1200 Euro.

„Mit der Teilnahme am Wettbewerb und der Präsentation bei der Jury-Sitzung erhalten die Gründer:innen die Möglichkeit, ihr Geschäftsvorhaben noch mal zu schärfen“, diesen Vorteil

stellen die Sponsoren und Juroren für die Wettbewerbssteilnahme heraus.

Damit mehr Gründungsinteressierte motiviert sind und den Mut haben, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen, ist das herrschende Gründungsklima einer Region eine wichtige Voraussetzung.

„Wir sind dankbar, dass die beiden Kreise so engagiert die Gründungsoffensive vor Ort umsetzen“ – Dr. Mandy Pastor, Abteilungsleiterin im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Zu einem förderlichen Klima des regionalen Wachstums trägt entscheidend der Digitalisierungsfortschritt bei. „Wir müssen uns auf den Weg in das Gigabit-Zeitalter machen“ darin bestärken sich die beiden Landräte, Frank Matiaske und Christian Engelhardt in ihren Statements zur künftigen Entwicklung der Region.

Die „Gründungsoffensive Bergstraße-Odenwald“ ist ein Kooperationsprojekt des Wirtschafts-Service des Odenwaldkreises – unter dem Dach der Odenwald Regional-Gesellschaft mbH (OREG) – und der Wirtschaftsförderung Bergstraße (WFB), wird vom Land Hessen aus dem EFRE-Fond gefördert und ist darauf ausgerichtet, die Qualität und Quantität von Gründungen in den beiden Regionen zu steigern. Im Rahmen der Gründungsoffensive ermutigen die OREG und die WFB seit 2009 Gründerinnen und Gründer im Odenwaldkreis und im Kreis Bergstraße, ihre Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Kontakt:

Christine Vonderheid-Ebner

Odenwald Service- und Verwaltungs GmbH (OSVG), ein Tochterunternehmen der Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)

Marktplatz 1, 64711 Erbach

Telefon: 06062 94 33-68

E-Mail: c.vonderheid-ebner@sv.oreg.de

Neues „gelurt“ verspricht wieder spannende Geschichte(n)



Wohlstand und Armut: Das Titelbild des neuen „gelurt“ mit einer Zeichnung von Carlo Ruppert aus dem Jahr 1946. Sie trägt den Namen „Die Unbarmherzigen: Das Gemeinsame Dach“.

Foto: Kreisverwaltung

sich einige Beiträge in dem Band. Zum Beispiel der von Heidi Haag, die zwei befreundete Michelstädter in Szene setzt: Adam Wöber, genannt Addi, der schon im Juni 1945, eingesetzt mit Genehmigung der amerikanischen Militärregierung, als Bürgermeister von Michelstadt fungierte, und Johann Geist, die sich für das Gemeinwohl der Bürgerschaft engagierten. Erich Süßner lässt uns an seiner Vertreibung mit der Familie aus dem Egerland teilhaben, Hans-Günther und Jürgen Morr finden Spuren des Zweiten Weltkrieges in einem Odenwälder Waldgebiet, und Otto Haag stellt Michelstadts „braune Ehrenbürger“ vor.

Landrat dankt Archivarin Hering für „großen Einsatz“ – Buch ab sofort erhältlich

Mit 30 Beiträgen schildert das neue „gelurt“, das Odenwälder Jahrbuch für Kultur und Geschichte 2022, wieder viele Aspekte der Regionalhistorie auf anschauliche und spannende Weise. Eine Neuigkeit: Das Titelbild ist erstmals farbig. Es zeigt eine Zeichnung von Carlo Ruppert aus dem Jahr 1946 mit dem Namen „Die Unbarmherzigen: Das Gemeinsame Dach“. Rechts ist ein Mann zu sehen, der gut schlafen kann, weil er alles hat, was er braucht – links eine Mutter mit vier Kindern, denen es am Nötigsten fehlt.

Mit der Zeit um 1945 und des Nationalsozialismus befassen

Es finden sich aber auch zahlreiche andere lesenswerte Texte im neuen „gelurt“. Zum Beispiel familiengeschichtliche Artikel, die wertvolle Einblicke in das Sozialgefüge ihrer Zeit gewähren, so etwa die Beiträge über eine erzwungene Auswanderung aus Olfen im 19. Jahrhundert, eine Frau aus Momart, die im Jahr 1900 sage und schreibe 106 Jahre alt wurde, was damals eine große Seltenheit war, und über Einwanderungen in den Odenwald.

Einige Rückblicke greifen Jubiläen auf: 250 Jahre Jagdschloss Eulbach, 200 Jahre Pfarrei Neustadt, 100 Jahre Landwirtschaftsschule und Landwirtschaftsamt in Reichelsheim sowie 40 Jahre Naturschutzgebiet Steinbacher Teich und Fürstenauer Park.

Gleich 15 Biographien namhafter Persönlichkeiten sind in einem Beitrag zusammengefasst, der Auskunft über die Beziehungen der jeweiligen Personen zur Region gibt. Weitere Texte thematisieren zum Beispiel sagenumwobene Grenzmarkierungen sowie die Entwicklung der Reichelsheimer Karosseriewerke. Ein weiterer Artikel entführt die Leserinnen und Leser in die 1950er Jahre mit einer „Musik- und Tanzreise“.

Kreisarchivarin Anja Hering, die das Buch wieder redigiert hat, dankt den neun Autorinnen und 22 Autoren für ihre „akribische Forschung“. Sie hoffe, dass das Interesse an der Lokalgeschichte groß bleibe, „denn der Odenwaldkreis hat eine reiche Historie“, so Hering. Mit ihrem bevorstehenden Eintritt in den Ruhestand ist der nun vorliegende Band das letzte „gelurt“ unter ihrer Regie. Landrat Frank Matiaske dankte Anja Hering für den „unermüdlichen und von großer Kompetenz geprägten Einsatz für ein Kreisarchiv, das sich hessenweit sehen lassen kann, und das Wachhalten der Odenwälder Geschichte, nicht zuletzt im jährlich erscheinenden „gelurt“. Für Anja Hering wird es noch eine eigene Verabschiedungsfeier im Landratsamt geben, über die berichtet werden wird.

Das „gelurt“ ist im Bürgerservice des Landratsamts, Michelstädter Straße 12, Erbach, und im Buchhandel erhältlich. Es kostet 18 Euro, im Abonnement 15,50 Euro.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 12. bis 19. Dezember 2021

Dienstag, 14. Dezember

16.00 Uhr Konfi-Kurs

Donnerstag, 16. Dezember

18.00 - 19.00 Uhr STILLE

20.00 - 22.00 Uhr Posaunenchor

In der evangelischen Kirche in Fränkisch-Crumbach werden vorerst keine Gottesdienste mehr stattfinden. Stattdessen wollen wir wieder unsere Internet-Angebote aufnehmen und Video-Andachten auf unserer Homepage anbieten. Diese Entscheidung hat unser Kirchenvorstand getroffen. Grund ist die besorgniserregende Infektionssituation. Wir könnten Präsenz-Gottesdienste anbieten unter 2G, 2G+, 3G, 3G+ Bedingungen. Aber wir möchten keine Kontrollstelle an der Kirchentür einrichten um dann eventuell Menschen abweisen zu müssen. Da wir nun wissen, dass auch mit Impfung und mit Masken kein vollkommener Schutz möglich ist, haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, diesen Schritt zu gehen. In einer Zeit, in der auf viele Veranstaltungen verzichtet werden muss, wollen wir so auch unsere Solidarität ausdrücken. Wir alle hoffen, dass wir bald wieder zu normalen Verhältnissen zurückkommen können, wenn wir jetzt zusammenhalten und uns einschränken.

Das Büro ist dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr und freitags von 9.00 - 11.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage und im Schaukasten.

**Tag und Nacht erreichbar: Impuls-Telefon (06164) 913 789
Sie hören eine kurze Andacht vom Anrufbeantworter!**

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Anja Encarnacao 06164/1399
Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 15.00-18.00 Uhr, Freitag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche Reichelsheim statt.

Samstag, 11.12.

17:00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12.12., 3. Advent

09:30 Uhr Hl. Messe

11:00 Uhr Hl. Messe

Anordnung des Generalvikars

Aus der Anordnung des Generalvikars zur Feier der Liturgie in Zeiten von Corona im Bistum Mainz mit Gültigkeit ab dem 26. November:

„Die Feier von öffentlichen Gottesdiensten bedarf weiterhin und wohl noch für längere Zeit unserer besonderen Sorgfalt. Deshalb werden alle gottesdienstlichen Versammlungen so gestaltet, dass die Gefahr der Ansteckung mit dem Coronavirus maximal vermieden wird.“

Der Generalvikar empfiehlt Gottesdienste unter Einhaltung von 2G zu feiern.

In der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach werden die Vorabendmesse und der 09:30 Uhr Gottesdienst unter 2G gefeiert, der 11:00 Uhr Gottesdienst wird unter 3G gefeiert, so können auch nicht immunisierte Personen am Gottesdienst teilnehmen, die dann aber einen Test nachweisen müssen.

Im Gottesdienst gilt auch am Platz eine Maskenpflicht.

Anmeldungen zu den Gottesdiensten sind telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro möglich. Dienstags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr oder freitags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch per Mail anmelden:

(kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage.
<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>



Vereine und Verbände

An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Spielmanszug

Spielmanszug aktuell

Nachdem der Spielmanszug nach langer Corona-Pause wieder gemeinsam im Übungsraum proben durfte, war es nun schnell wieder unsicher wie es weitergehen kann.

Probenmodelle in der Pandemie

Nach den Modellen von 3G, 2G und 2G+ wurde im sicheren Rahmen für alle geprobt. Registerproben der Schlagzeuger und Mallets im Übungsraum, das Flötenregister im Bürgersaal, sodass alle Musiker*innen die Gelegenheit erhalten sollten an Proben teilzunehmen.



Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Im 2G+ Modus wurden alle gebeten sich freiwillig vor der Probe oder mit Beginn der Probe zu testen, sodass von den Blasinstrumenten erst einmal keine Gefahr ausgehen konnte. Alle Tests waren dauerhaft negativ, sodass die Musik im Vordergrund stehen konnte.

Ein Probenwochenende war genau unter diesen Umständen angedacht, um mit Schwung in die Weihnachtspause zu gehen. Leider wurde daraus dann schon nichts mehr. Das 2G+ Modell war nicht mehr aktuell, nur noch 10 Leute ohne Maske und ohne Abstand im Raum, somit waren Gesamtproben in einem Blasmusikverein wieder hinfällig.



Weihnachtsprobe 2021

Eine letzte Probe in 2021 fand aber unter 2G+ dennoch statt. An diesem Freitag konnte der runde Geburtstag der Dirigentin Anna-Maria Seibert zwar nicht, wie geplant, gefeiert werden, aber die Musiker*innen hatten unter der Leitung von Tobias Meurer heimlich ein Musikstück gelernt. Mit Übung zuhause und Sonderprobe wurde es dann für Anna-Maria aufgeführt. Oliver Löbbert arrangierte ein ABBA Meddley, so aktuell wie ABBA seit Jahrzehnten nicht mehr war, so

aktuell ist die Musik nun – auch im Spielmannszug wurde das Thema musikalisch aufgegriffen.

Jahresabteilungsversammlung

Zusätzlich fand an diesem Abend die Jahresabteilungsversammlung statt, gemäß der Form wurde diese in Präsenz abgehalten, aber in aller Kürze. Vorsitzender Patrick Eckert blickte auf die letzten Monate zurück und wagte einen Ausblick. Schriftführer Oliver Löbbert berichtete aus den Vorstandssitzungen die virtuell und in Präsenz stattfanden. Rechnerin Melanie Winter legte alle Kassenergebnisse offen und der Vorstand wurde entlastet. Zweite Vorsitzende Ulrike Büchner gratulierte Anna-Maria mit Blumen und Geschenk. Auf Ehrungen wurde verzichtet, diese finden hoffentlich 2022 wieder statt.

„Uns gibt es noch“

Patrick Eckert bedankte sich bei allen Musiker*innen, dass sie weiter dabei sind und dass „es den Spielmannszug noch gibt“. Das sei nicht selbstverständlich, so Eckert. Denn in den zurückliegenden beiden Jahren wurden Spielmannszüge aufgelöst, gar der „Musik- und Showverband Hessen“, als Landesverband für Spielleutegruppen musste mangels Mitgliedsvereinen aufgelöst werden! **Aber uns gibt es noch – das war die Botschaft des Abends!**

Spielmannszug 2022 - Jubiläum 90+2

Wie es weitergeht ist unklar, wann Proben im Übungsraum stattfinden werden bleibt auch für den Jahresanfang 2022 offen, wie ein Laienorchester durch die Krise kommen soll ist weiterhin

eine Herausforderung. Geplant ist die Neuauflage eines Grillfestes am Vatertag 2022, in welcher Form bleibt offen. Sowie das musikalische Comeback des Spielmannszuges mit einem möglichen Open Air im 2022 – Jubiläum 90+2

Weihnachtssong 2022

In der letzten Probe gab es viel Weihnachtsmusik. Nachdem 2019 der Übungsraum als Adventstürchen offen stand, war 2020 die Türe zu und alle Musiker*innen spielten zuhause ein Stück ein, was von Oliver Löbbert geschnitten und im virtuellen Adentskalender der ev. Kirchengemeinde veröffentlicht wurde. Nun konnte der Weihnachtssong 2021 im Übungsraum gemeinsam aufgenommen werden. Freuen Sie sich auf die Türe im virtuellen Bereich der ev. Kirche. Von hier aus vielen Dank, dass wir dabei sein dürfen!



Neue Kooperation mit Musiklehrerin – ab 2022

Während der Pandemie mussten Wege gesucht werden, Musiker*innen professionell weiterzubilden, bzw. Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene für Musik im Spielmannszug zu interessieren. Hierfür konnte eine Musiklehrerin gewonnen werden, die ab Dezember wöchentlich im Übungsraum des Spielmannszuges die Ausbildung neuer Musiker*innen und die Weiterbildung erfahrener Musiker*innen übernehmen

sollte. Das musste nun auch verschoben werden. Wer sich aber in Zukunft für Flötenmusik oder Cello interessiert, ist beim Spielmannszug mit der neuen professionellen Ausbilderin herzlich willkommen! Die Schlagzeuger und Malletspieler*innen freuen sich über neue Musiker*innen genauso, unter der Leitung und Ausbildung von Oliver Löbbert.

Freuen Sie sich also noch über einen Weihnachtssong des Spielmannszuges in diesem Jahr und hoffen Sie mit uns, dass wir uns im Sommer 2022 bei einem Open Air sehen und hören werden.

Die Bilder geben einen Einblick in die letzte Probe 2022, unter 2G+ Bedingungen.

FAHRE FÜR'S KLIMA AUF TOUR

VCD Verkehrsclub Deutschland

RADFAHREN, KLIMA RETTEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

Die Feuerwehr informiert!

Junger Besuch in der Feuerwehr!

Im Oktober freuten sich die Brandschutzerzieher Stephan, Marcel und Sonja über den Besuch des Kindergartens. In zwei Gruppen sind die Kinder mit ihren Betreuerinnen und Betreuern zum Feuerwehrhaus gelaufen um sich nicht nur die Autos anzusehen.



Zu Beginn konnte Marcel den Kindern mit ein paar Experimenten zeigen, warum man nicht mit Feuer spielen soll und dass man vor allem mit langen Haaren immer aufpassen muss.



Im Anschluss konnten die Kleinen sich die Feuerwehrkleidung von Sonja mal genauer anschauen und sie stellten fest, dass so ein Feuerwehrstiefel ganz schön schwer aber auch sehr stabil ist. Dann erfuhren sie wie man sich im Falle eines Brandes im eigenen Haus am besten verhält. Mit dem Rauchhaus konnte Sonja den Kindern zeigen, wie wichtig es ist Fenster und Türen zu schließen und warum man sich so schnell wie möglich ins Freie begeben muss.



Dann ging es an das große Feuerwehrauto und alle Kinder durften alles genau betrachten. Marcel und Sonja räumten alles was die Kleinen sehen wollten aus dem Auto und erklärten was es ist.



Als alle Fragen beantwortet waren ging es auch schon wieder zurück in den Kindergarten. So ging ein spannender Vormittag zu ende.

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

Der Odenwaldklub berichtet

An einem Tag von den Alpen bis an die Nordsee - so wurde die Odenwaldklubtour angekündigt. Und genau das haben die Teilnehmer bei dem Ausflug in die „Fürther Miniaturwelt“ erleben können. Dort war zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet. Leider befanden sich einige Teile der Ausstellung im Umbau, aber was besichtigt werden konnte, löste bei den Besuchern Bewunderung aus. Gebirgslandschaften mit Berghängen und Tunneln, Almwiesen, Dörfer mit Bewohnern bei der Arbeit - und das alles in kleinstem Format.



Erstaunlich, dass die Personen nur ca. 2 cm groß waren und trotzdem Tätigkeiten ausführten.

Es ist müßig, die vielfältigen dargestellten Szenen und Themen zu nennen. Besonders beeindruckt hat der Kirmesplatz mit seinen vielfältigen Vergnügungsstätten und der wechselnden Beleuchtung, die Villa Hügel des Herrn Krupp und die Person, die Teppich klopfte - und das alles im Mini-format.



Neu dabei ist eine verschneite Alpenwelt mit geschmücktem Christbaum. Es würde den Rahmen sprengen, alle Highlights zu nennen. Am besten besucht man diese Ausstellung selbst.

Anmerkung in eigener Sache: Aufgrund der unsicheren Coronalage und den Bestimmungen finden bis auf Weiteres keine Veranstaltungen des OWK statt.



Weihnachtslieder an der Sarolta Kapelle



Erklänge Lied und werde Schall!

Wenn auch dieses Jahr erneut die Weihnachtsmärkte und -konzerte weitgehend ruhen, der Crumbacher Chor möchte das Jahr nicht still und leise beenden. Chorleiter José Rodriguez und die Sänger*Innen laden deswegen zu einem kleinen weihnachtlichen Open-Air Konzert im Park der Sarolta Kapelle ein. Es gibt weder Bestuhlung noch Speisen und Getränke, dafür aber ein Hygiene-Konzept.

Beginnen wird das Konzert am Samstag, den 11.12.21 ab 16.00 Uhr.

Und da zu dieser Zeit auch das Benznickel-Mobil durch die Crumbacher Straßen fährt ist für die eine oder andere Überraschung gesorgt.

Infos bei Bernd Sandtner 0173-8802358 & Jochen Nösinger 0172-3700905

Gürtelprüfungen beim Bushido Karate des KSV Reichelsheim



Unter Einhaltung eines strengen Hygienekonzeptes konnten in diesem Jahr wieder Gürtelprüfungen beim Bushido Karate des KSV Reichelsheim stattfinden.

Die Prüflinge durften endlich wieder beweisen, was sie trotz Corona-Pandemie im Training gelernt hatten.

Es wurde vom 9. Kyu (Weißgurt) bis zum 1. Kyu (letzter Braungurt) erfolgreich geprüft.

Die Bilder zeigen die glücklichen Karatekas nach ihrer bestandenen Prüfung.

Nach den Weihnachtsferien ist auch wieder Schnuppertraining möglich (derzeit nur mit Voranmeldung) für alle die Lust haben, die Kampfkunst Karate zu lernen.

Mehr Infos unter www.karatereichelsheim.de

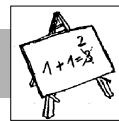
Hochspannung in der Bücherkiste

Wir freuen uns auch weiter für Sie da zu sein. Zu unseren bekannten Öffnungszeiten können Sie vorbei kommen und mit den zur Zeit geltenden Hygienemaßnahmen Bücher ausleihen.

Brisante Themen finden Sie in unseren neuen Thrillern:

- **Goldenes Gift** von Tom Hillenbrand
 - **Sharing** von Arno Strobl
 - **Every** von Dave Eggers
 - **Systemfehler** von Wolf Harlander
- Für die Fans skandinavischer Krimis:
- **Natrium Chlorid** von Adler Olsen
 - **Schwarzer Himmel** von Jens Hendrik Jensen
 - **Die Früchte, die man erntet** von Hjort & Rosenfeld
 - Der neueste Fitzek und
 - **In ewiger Freundschaft** von Nele Neuhaus dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Das Team der Bücherkiste



Schulnachrichten

Patrick Fiala legt sein Zweites Staatsexamen ab



Foto: Carina Fröhlich

Patrick Fiala hat am 3. Dezember 2021 sein Zweites Staatsexamen an der Reichelsheimer Georg-August-Zinn-Schule (GAZ) bestanden. Gemeinsam mit Fiala freuten sich im Anschluss an dessen Prüfungen von links: die Leiterin des Schulseminars Carina Fröhlich, Julia Eberle als Mentorin und Lehrkraft des Vertrauens, Mentorin Veronika Som und Dr. Martin Schmidl als Schulleitungsmitglied in der Prüfungskommission.

Patrick Fiala, der künftig im Gymnasialbereich die Fächer Mathematik und Physik unterrichten wird, dankte der Prüfungskommission sowie seinen Mentorinnen für die tolle Unterstützung während seines zweijährigen Vorbereitungsdiens.

Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Finnischer Besuch an der GAZ Reichelsheim



Ein Besuch der „Christmas Lights“ in Bad König stand mit auf dem Programm des deutsch-finnischen Austauschs zwischen der GAZ Reichelsheim und dem Kuusamon Lukio.

Foto: Patrick Eckert

Seit zwölf Jahren gibt es einen regen Austausch zwischen dem Oberstufengymnasium in Kuusamo und der Georg-August-Zinn-Schule (GAZ) in Reichelsheim. Als Erasmus+ Schulen gelang es beiden Partnern über die Europäische Union Fördermittel zu generieren, um Schüler und Lehrkräfte weiterzubilden und den kulturellen Austausch zu fördern. Leider war dies bisher aufgrund der Pandemie lediglich digital möglich. Doch Ende November war Janice Antell in Reichelsheim zu Gast. Die Kollegin des Kuusamon Lukio unterrichtet in Kuusamo seit diesem Jahr und hatte nun die Möglichkeit, sich in die Partnerschule in Reichelsheim einzufühlen.

Begrüßt wurde Janice Antell am Frankfurter Flughafen vom Vorsitzenden der Deutsch-Finnischen-Gesellschaft (DFG) Südhessen, Erich Krichbaum, der die junge Lehrerin nach Reichelsheim brachte. Neben einem vorweihnachtlichen Rahmenprogramm, dem Besuch der „Christmas Lights“ in Bad König und Spezialitäten aus dem Odenwald, gab es in der GAZ auch eine Talkrunde, um künftige Projekte zu planen.

Hieran nahmen neben Erich Krichbaum und dem stellvertretenden Schulleiter Herwig Bendl auch außerschulische Partner wie Bürgermeister Stefan Lopinsky und Harry P. Skoutajan als Vorsitzender der DFG Hessen teil. Im Gespräch mit den Lehrkräften der GAZ ging es schließlich um Kooperationen zwischen GAZ, Lukio, der DFG und weiteren Partnern.

Die Koordinatoren der ERASMUS+ Projekte auf finnischer und deutscher Seite, Janice Antell und Patrick Eckert, zeigten auf, was für 2022 und 2023 geplant ist. So werden Schüler beider Schulen im Austausch stehen und auf verschiedenen Wegen (digital, analog, vor Ort und zuhause) die jeweils andere Sprache erlernen, bzw. sich mit der veränderten Berufswelt in beiden Staaten beschäftigen.

Schließlich wurde eine finnische Musikveranstaltung, die Ende Januar an der GAZ stattfinden soll, weiter geplant. Mit Unterstützung der DFG Hessen soll ein finnisches Musikerduo im Rahmen eines öffentlichen Konzerts an der GAZ auftreten - sofern die Vorgaben der Pandemie dieses Event ermöglichen.

Andere Länder zu erleben, neue Menschen und Kulturen kennen zu lernen, Arbeitswelten zu vergleichen, Sprachen zu lernen - all das sollen Schüler der GAZ in Finnland erleben können. Janice Antell und Patrick Eckert konnten nach diesem Besuch in Reichelsheim die internationalen Kontakte auffrischen und den Austausch neu beleben - und das trotz der weiterhin dominierenden Pandemie.

Patrick Eckert / Raoul Giebenhain,

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

„Es gibt in unserer
Gemeinde viel zu
beachten!“

WIR KENNEN
DIE ÖRTLICHEN
TRADITIONEN.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

BESTATTUNGEN
Schnellbacher
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

EIN LEBEN
VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können
Sie Kinderarbeit bekämpfen.



„WERDEN
SIE PATE!“

Plan International Deutschland e.V.
www.plan.de



Gibt Kindern eine Chance

www.dingeldein-bestattungen.de

Die Zeit bis zur Bestattung ist besonders kostbar.
Nehmen Sie unseren Abschiedsraum in Anspruch.



Dingeldein
Friedrich und Ramona
geprüfte Bestatter

Beerfurther Straße 41, 64385 Reichelsheim
In Reichelsheim und Umgebung für Sie tätig

Tel.: 06164 - 51 57 57



LIEBEVOLLE DANK-ANZEIGEN:
WWW.WITTICH.DE

Geschäftsauflösung in Michelstadt: Kleiderständer, Tische, Bänke, Schaufensterpuppen, Kasse, Wandsysteme uvm. ab sofort. TEL. 015174251977

Ehepaar Mitte 50 sucht kl. Haus oder Wohnung bis 900,-€ zu mieten, Balkon, Terrasse oder Garten, im Raum Erbach-Michelstadt und Umgebung. Tel. 0151-55894683

Zigarren-Humidor, ca. 40 St., ungebraucht, 28x23x11 cm, schw. Holz, Hydrometer und Befeuchter, € 50,- Tel. 0151-59104579

Zuverlässige Reinigungskraft für Michelstadt u. o. Bad-König für ca. 8 h Woche auf 450,-€ Basis. Tel. 0171-4649382 oder 0160-1677177

SUCHE MODELLEISENBahn. Angebote jederzeit mit Bild über WhatsApp oder telefonisch ab 18 Uhr. Tel. 0176-20300143 Vielen Dank!

Whg. ges., ruh. Person, gepflegt. Umgang, gesichert. Einko, sorgfält. Pflege Ihres Eigentums, geimpft, o. HTiere, NRin, 1.4.22 od früh. 08997605301

Sammler sucht alles militärische aus 1. u. 2. Weltkrieg von A-Z (Orden, Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verleihungsurkunden, Zinkwannen, Spielzeug vor 1945 usw). Zahle bar. Tel. 0176/74719126

Sandbach 3 ZKB zu vermieten ca. 48 m², Einbauschränke neu renoviert, DG voraussichtlich bezugsfertig 01/22. 400,-€ + NK + KT. Zuschriften unter Chiffre 18526871 an den Verlag.

Zu Verkaufen: Fehnseher „Grundig“ mit Receiver, Kaffeeservice 40-teilig, Bowle, gelbe Reiseschreibmaschine, 2 Angeln mit Zubehör. Preis: VHB Tel.: 06063-577742

MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE MANIKÜRE UND PEDIKÜRE MASSAGE DER FÜSSE – Punkte der Gesundheit
Freundliche Grüße – Lena
Telefon: 0176 – 73 16 69 34

Canon Drucker TS 3451 Pixma, erworben am 29.11.21 65,99€ + Garantie 14,90€ + Patronen 40,90€ gesamt: 121,88€ für 90,-€ abzugeben. Tel. 06164-2642, Reichelsheim, Grundstr. 86

Bücher zu verkaufen: Ferrari-Die Renngeschichte; Das grosse Sportbuch; Distanz zur Masse - Maybach von Graf Metternich; The Locomotive; Die Grossen; Der Moderne; Das Europäische Geschichtsbuch. Tel. 0170-8746655

Pferdeheu, Rundballen 0 1,25m, unberechnet. Anfang Juli geerntet. Ohne Ampfer und Jakobskreuzkraut. Preisgünstig zu verk. Tel. 0160-97703814

RENOVIERUNG HAUS/WOHNUMG! Fachmann sucht Nebenbeschäftigt: Streichen, Tapezieren, Laminat, Holzarbeit, Fliesen usw. Tel. 0160-92093465

Alles muss raus! Kleidung, Fahrräder, Rollschuhe, grau, Größe 46, Herrenhemden, Damenröcke, Sommer und Winter, Größe 36 bis 46 uvm. Tel. 06062-8849079

3 ZKB in Breuberg zu vermieten ca. 81 m², EBK, FBHZG. Terr. sofort frei, NR, keine Haustiere 650,-€ + 50,-€ KFZ-Stellplatz + 250,-€ NK inkl. Strom 2 MM Kaution max. 2 Pers. Tel. 0160/5551194

Junges Rentnerhepaar mit Hund, sucht zuverlässige Haushaltshilfe in Reichelsheim. Für 2 mal in der Woche ca. 4 Stunden. Arbeitstage und Bezahlung VHS. Bei Interesse unter der Nummer 0176-31444560

Fahrrad-Reparaturen
Vor-Ort, Hol- und Bring-Service, alle Marken und Ersatzteile, in kurzer Zeit, Neu- und Unikaträder, BOSCH E-Bike Service.
Tel. 0171 3641643
www.schmidt-adventureparts.de

Suche Haus, gerne auch älter, zur Miete, Umkreis Michelstadt, ca. 160 qm, 2 Wohneinheiten, vorzugsweise mit Garage und Terrasse.
Tel. 06061/7062932

Kirchbrombach, 100 qm 3ZKB mit traumhaftem Ausblick in ruhiger Lage. Großer Balkon, keine Haustiere, Treppenlift vorhanden, optionale Anmietung einer Garage, 750,00 Euro zuzüglich Nebenkosten und Kaution. Tel. 01718126775

4 Sommerreifen 215 40 16 Tracmax, NEU VHB 150,-€; 2 Traktorreifen 9,5x24 NEU 220,-€; 2 Traktorreifen 4,5x16 NEU AS Front VHB 110,-€; 2 Felgen Hinten für Kramer oder Deutz Schlepper 24 Zoll neu lackiert VHB 110,-€ Tel. 06068-47499 ab 16 Uhr

Raucherschrank Hinkel 40,-€; 8 Maurerdielen 40,-€; Elektromotor 3 PS mit Anlasser 40,-€; Elektropumpe für Heizöl, Dieselwasser, hohe Förderleistung 30,-€; Nähmaschine Kayser 30,-€; Scheidernähmaschine Pfaff 40,-€ 30 J. Tel. 0175-3326972, Oberzent

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten

Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

Suche Mofas + Mopeds ob alt oder defekt! Bitte alles anbieten. Suche auch Piaggio Ape und auch Roller. Groß-Bieberau Tel. 0176-56715811

Ruhige, helle 2 Zimmer Wohnung im Souterrain (55qm) in Groß-Bieberau zu vermieten. Die Wohnung mit Blick ins Grüne & direktem Anschluss in den kleinen Garten ist für eine Person ideal. Die vorhandene Küche nebst geräumigem Bad bieten Komfort. Garage ist gegen Aufpreis nutzbar. Die Mietdauer ist zunächst auf 2 Jahre begrenzt. Frei ab 01. März 2022. Warmmiete: 560,00,-€ Kontakt: 0151 18854844

Suche Oldtimer Motorrad, Moped, Roller oder Mofa von MZ, Awo, Simson, Zündapp, DKW, Wanderer, Horex, BMW, Hercules, Kreidler, Goggo, Maico, Yamaha, Suzuki, Kawasaki, Honda, Vespa u. andere, auch defekt, o. Papiere, zum Restaurieren oder nur Teile. E-Mail: pauzei@web.de Tel.: 06133/3880461 o. 0176-72683203

Kostenlose Schrott und Schrottautoabholung

mit Verwertungsnachweis Ersatzteilverkauf
Autoverwertung Schlauch
Tel. 01 72/6334589

Odenwälder Fellstubb

HUNDESALON

Erbacher Str. 16, 64407 Fränkisch-Crumbach

Tel. 01525 – 6058270, www.fellstubb.de

Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen in den Fränkisch Crumbacher Nachrichten

HoPaLa Der freundliche Laden für Bücher und Geschenke

Buch und Spiel Darmstädter Str. 11 • Telefon 06164-3785

Was schenke ich an Weihnachten?

Bald ist Weihnachten und Sie wissen immer noch nicht, was Sie verschenken sollen!

Schenken Sie einen Gutschein für Gesundheit und Wohlbefinden!

z.B. 3 x Massage mit Heißluft EUR 75,-

Praxis für physikalische Therapie – Harald Janßen
Moorbachstr. 1, 64395 Wersau, Tel.: 06161-873442
+ Marktstr. 7, 64401 Groß-Bieberau, Tel. 06162/9187264

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de



SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



OSTEOPATHIE

Claudia Eichner

- Heilpraktikerin -

mobil: 0176-21475104

e-mail: eichner.praxis@web.de

64407 Fränkisch-Crumbach

Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen
www.odenwaelder-futtershop.de

Gutscheine ideal als Weihnachts-Geschenk

Einfach den QR-Code
scannen und den Gutschein
per E-Mail versenden.
Zahlbar mit PayPal.



Einlösbar in unserem
Ladengeschäft in Bad König.

Odenwälder Futtershop

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König

☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert

Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen

www.odenwaelder-futtershop.de

Der Einkauf **REGIONAL**.
Ihr nächster Job
REGIONAL.

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Neue Stelle gesucht?

Ein Blick in unseren Stellenmarkt unter
jobs-regional.de bringt Sie weiter!



Zum nächstmöglichen Termin oder nach Vereinbarung suchen wir folgende
Mitarbeiter m/w/d (Vollzeit):

- Koch / Köchin
- Servicekraft für den Abenddienst
- Servicekraft für Frühstücks- und Mittagdienst

mit der Bereitschaft zum Feiertags- und Wochenenddienst.

Bewerbungen bitte an:

BURGHOF - DAS HOTEL M & H Betriebs-GmbH

Burghof 16, 64753 Brombachtal, Telefon 06063 / 58996200

www.burghof-hotel.de · info@burghof-hotel.de



Exotisch und abenteuerlich:
Nachhaltige Kinder-
und Jugendreisen

Gegen Einsendung von 2,20 Euro in
Briefmarken erhalten Sie von uns
Informationen und Tipps für einen
nachhaltigen Tourismus für Kinder
und Jugendliche.

Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
www.naturfreundejugend.de



Naturfreundejugend
Deutschlands

www.Pflegezentrum-Odenwald.de
 Elsa-Brändström-Str. 13 • 64711 Erbach
 Tel. - 06062/ 9408-0 E-Mail: info@pz-odw.de

Ihr Pflegedienst für daheim!

Wir sind eine Pflegeeinrichtung für ambulante Pflege mit Standorten in Erbach, Bad König, Oberzent und Reichelsheim und einer stationären Pflegeeinrichtung in Oberzent-Beerfelden. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

examierte Altenpflege- und Krankenpflegekräfte
Pflegehils- und Hauswirtschaftskräfte
 in Vollzeit-, Teilzeit- oder geringfügiger Beschäftigung

Wir bieten Ihnen Entwicklungsmöglichkeiten und attraktive Vergütungskonditionen. Bewerben Sie sich bei uns!




Das *Traumhaus* finden...

... mit einer

Kleinanzeige



Bild: Franck, Bötter - Fotolia

Arztpraxis in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl

Anzeige

Ärzte unterzeichnen langfristigen Mietvertrag



Mit ihren Unterschriften besiegeln Dr. Jan Bruun (v.r.n.l.), Bernhard Wagner und Michael Vetter den Mietvertrag für die Allgemeinzugängliche Hausärztliche Gemeinschaftspraxis an der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl.

von Gert R. von Neindorff

(ODENWALDKREIS.) – Für die Stadt Oberzent und die Region ist mit Unterzeichnung eines langfristigen Mietvertrages mit der überörtlichen Berufsausübungsgemeinschaft (ÜBAG) Bernhard Wagner und Dr. Jan Bruun für die Räumlichkeiten einer Allgemeinzugänglichen Hausärztlichen Gemeinschaftspraxis in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung im Gesundheitswesen und in der Pflege getan. Die Praxisräume sollen zum 1. April 2022 bezogen werden. Die neuen Räumlichkeiten wurden mit einem Neubau in das bestehende Gebäude integriert. Seit Dezember 2020 arbeiten die beiden Allgemeinmediziner mit ihren Praxen in der Stadt Oberzent und der Kreisstadt Erbach in einer überörtlichen Berufsausübungsgemeinschaft zusammen. Das ärztliche Team wurde zum 1. November 2021 mit einer weiteren Ärztin in Teilzeit und wird etwas später auch noch durch einen Arzt in Ausbildung verstärkt.

Den Anfang gemacht hat Bernhard Wagner mit der Gründung seiner Hausarztpraxis im Juli 2018 in der Stadt Oberzent. Er ist heute gut vernetzt und in der Region sehr anerkannt. Seit einem Jahr bilden er und Dr. Jan Bruun zusammen eine Praxisgemeinschaft, nachdem Dr. Bruun mit seiner Familie aus Frankfurt in den Odenwaldkreis gezogen ist.

Die Ärzte und die Pflegestiftung Odenwald sind zusammengelassen, weil beide etwas für die Region bewegen möchten. Die Motivation für die Pflegestiftung Odenwald liegt darin begründet, dass lange Zeit die Zukunft der Hausärztlichen Versorgung in der Stadt Oberzent

nicht gesichert war und vor allem keine geeigneten Räumlichkeiten für eine Hausärztliche Gemeinschaftspraxis vorhanden waren. Eine stationäre Pflegeeinrichtung hat allerdings die ärztliche Versorgung für die Bewohner sicherzustellen.

Die Pflegestiftung Odenwald hat sich als gemeinnützige Stiftung deshalb sehr frühzeitig für die Investition in ein Gebäude für eine Allgemeinzugängliche Hausärztliche Gemeinschaftspraxis mit neuen Räumlichkeiten für die Mobile Pflege Oberzent an der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl entschieden. Übrigens wurden hierfür keinerlei öffentliche Mittel eingesetzt. Da es sich um einen Sonderbau wegen der Stationären Pflegeeinrichtung im Hause handelt und dadurch insbesondere strenge Brandschutzvorschriften zu beachten waren, bedankt sich Geschäftsführer Michael Vetter für die gute fachliche Zusammenarbeit mit der Stadt Oberzent und der Bauaufsicht des Odenwaldkreises.

Hervorzuheben ist, dass sich am Standort in Oberzent neben der überörtlichen Praxisgemeinschaft auch die Mobile Pflege Oberzent als ambulanter Pflegedienst, die stationäre Pflegeeinrichtung und ein umfangreiches gastronomisches Angebot mit einem Restaurant, einer Residenzterrasse, einem Residenzgarten und zukünftig auch einem Residenzpark als Begegnungsstätten finden.

Die allgemeinzugängliche Hausärztliche Gemeinschaftspraxis ist ausgestattet mit vier Arztzimmern und vier Behandlungsräumen, großzügigen Wartezimmern sowie Anmeldebereich, Räume für Labor, Sonographie, Personal, Lager, getrennte Toilettenbereiche für Personal und Patienten. Im Zentrum der Praxis befindet sich ein Empfang mit drei offenen Arbeitsplätzen und zwei weiteren Arbeitsplätzen im Hintergrund.

Die Räumlichkeiten der Hausärztlichen Gemeinschaftspraxis und der Mobilen Pflege Oberzent werden automatisiert belüftet, können mit Jalousien beschattet werden und sind klimatisiert. Die Praxis und die Räume der ambulanten Pflege sind mit Natursteinboden und Fußbodenheizung ausgestattet. Die Arztpraxis wurde nach einem Hygienekonzept unter fachärztlicher Beratung geplant. Alle Räume verfügen über eine Akustikdecke und erfüllen damit den erforderlichen Schallschutz. Eine leistungsfähige Anbindung an das Glasfasernetz ist vorhanden und gewährleistet einen schnellen Austausch mit anderen Gesundheitseinrichtungen. Die Ausstattung der Arztpraxis auf einer Fläche von 380 Quadratmetern entspricht den modernsten Anforderungen.

Die hellen Räume haben große Fenster und verfügen über eine optimale Beleuchtung, die eine gute Atmosphäre für Arzt und Patient schafft. Besonders hervorzuheben sind die zahlreichen Parkplätze direkt am überdachten und ebenerdigen Eingangsbereich. Für das Personal der Arztpraxis sind zwei eigene Eingänge vorgesehen. Die Zufahrt und der Eingang zur Hausarztpraxis werden sehr großzügig und barrierefrei sein. Die Wärmeerzeugung erfolgt über eine Holzpelletanlage. Das Gebäude hat zudem einen Vollwärmeschutz.

Die Pflegestiftung Odenwald möchte sich mit dem Neubau einer Hausarztpraxis in der Stadt Oberzent wieder einmal für die Menschen in der Region engagieren. Die Vision und auch die Planung für die Arztpraxis kamen von der Pflegestiftung Odenwald.

Das neue Gebäude wird im Außenbereich durch eine großzügige Bepflanzung umrahmt. Die allgemeinzugängliche Hausärztliche Gemeinschaftspraxis kann unter Nutzung der vorhandenen Standortvorteile bis zu 3.000 Patienten versorgen. Die Praxis wird in den ersten zwei Jahren mietfrei an die beiden Ärzte überlassen.

Trotz der bestehenden Corona-Pandemie werden die Baumaßnahmen in der allgemeinzugänglichen Hausärztlichen Gemeinschaftspraxis mit Nachdruck vorangebracht. Besonders bedankt sich Geschäftsführer Michael Vetter bei den zehn technischen Mitarbeitern, da die Baumaßnahmen im Wesentlichen durch Eigenleistungen erbracht wird.

HERAUSGEBER: Pflegestiftung Odenwald, Gert-R. von Neindorff, Elsa-Brändström-Str. 13, 64711 Erbach, Tel. 06062/9408-12, Fax 06062/9408-18 oder Email: gert.ruediger.vonneindorff@pz-odw.de.



Muntermann Bau GmbH ehrt langjährige Mitarbeiter/innen 25-jährige Zusammenarbeit fußt auf Vertrauen, Qualität und Dialog

- Anzeige -



Über die Präsente und Ehrungen freuen sich (v. l.) Geschäftsführer der Muntermann Bau GmbH, Heinz Muntermann, die Jubilarin Petra Muntermann sowie Maurermeister Nick Muntermann und der Jubilar Karlheinz Scholl

Fränkisch-Crumbach. Seit 120 Jahren gibt es die Muntermann Bau GmbH in Fränkisch-Crumbach. „Eine solch große Tradition für ein mittelständisches Unternehmen ist nur dann möglich, wenn zwischen den Kunden, den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie der Geschäftsführung ein fairer und offener Dialog herrscht und wenn die Zusammenarbeit auf Vertrauen, Qualität und Dialog fußt“, sagt ein bestes gelaunter Heinz Muntermann, Geschäftsführer des gleichnamigen Unternehmens, anlässlich der Muntermann-Betriebsfeier zur Ehrung der Jubilare Karlheinz Scholl und Petra Muntermann. Zum Festakt wurden alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen samt Ehefrau respektive Ehemann eingeladen. Gäste der Betriebsfeier waren auch die Vorstandsmitglieder der Bauhandwerkerinnung Darmstadt/Dieburg/Groß-Gerau Innungsoberrmeister Edgar Langendorf und der stellvertretende Obermeister der Innung Heiner Kern sowie Eberhard Liebig. Zur Eröffnung der Feier präsentierte Heinz Muntermann den Ablauf des Abends, dem folgten die ersten Gänge eines mehrgängigen Menüs, um vor dem Hauptgang und den Nachspeisen die eigentliche Ehrung der Jubilare für ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit vorzunehmen. Mit dem ausgebildeten Fliesen-, Platten- und Mosaikleger Karlheinz Scholl verbindet den Bauingenieur Heinz Muntermann eine aus der gemeinsamen Kindheit in Fränkisch-Crumbach währende Freundschaft, worüber Muntermann in seiner Laudatio auch die eine oder andere Anekdote zu erzählen wusste. Besonders hervor hob Muntermann die

Planen, Bauen, Wohnen...
Ein Thema für Sie?
Bei uns sind Sie richtig. Sprechen Sie mit uns.

DIPLOM-ING. HEINZ GmbH
MUNTERMANN

Brunnenweg 8 • 64407 Fränkisch-Crumbach
Tel. 0 61 64-13 26 • Fax: 0 61 64-23 22
www.muntermann.de

Bauunternehmung • Betonwerksteine
Fliesenfachgeschäft • Grabmale

Aus Tradition stets besser.

professionelle Einstellung des Jubilars: „Bei uns in der Region ist Karlheinz bekannt als zuverlässiger und versierter Profi, den viele Kunden gerade wegen seiner Kreativität und Professionalität in besonderer Weise schätzen!“ Die zweite Ehrung des Abends ging an die gelernte Industriekauffrau Petra Muntermann, Ehefrau von Heinz Muntermann. Auch hier wusste der Laudator einige amüsante Geschichten zu erzählen. In besonderer Weise hob er aber folgendes hervor: „Petra ist die gute Seele unseres Unternehmens und stets ansprechbar für jeden Mitarbeiter mit seinen Problemen und Wünschen. Und für mich ist sie unverzichtbar – ohne sie wäre unser Unternehmen nicht in dieser erfolgreichen Spur!“ Beide Jubilare erhielten aus den Händen der Innungsoberrmeister Urkunden und seitens der Geschäftsführung Blumen, Präsentkörbe und anderes mehr. Zwischen den Menüängen und nach dem Essen unterhielt der Magier Maximus (Daniel Schirner) sein Muntermann-Publikum mit staunenswerten Zaubereien, Späßen und anderen Überraschungen. In seiner Schlussansprache machte Heinz Muntermann unter großem Applaus nochmal deutlich, dass nach 120 Jahren noch lang nicht Schluss sei: „Für die Zukunft freuen wir uns natürlich, dass unser Sohn Nick nach seiner Meisterprüfung im Mauerhandwerk und einigen Fortbildungslehrgängen zunehmend auch die Geschäftsführung unterstützen wird, um in ein paar Jahren das Unternehmen in der 4. Generation weiterzuführen.“

WERKSVERKAUF C-H-B

Kreuzstraße 15 • 64395 Wersau

Weihnachtsangebote vom 16.12.2021 bis 31.12.2021



„Sieben Zwerge“ Braten **7,77 €**
gefüllter Mini Schinkenbraten kg

Geräuchertes „Knecht Ruprecht“ **10,99 €**
Gensle kg
Schweinebraten im Blätterteig- Speckmäntelchen

„Rudolfs“ herzhaft Zapfen **11,99 €**
Schweinefilet gefüllt mit Röstzwiebel Mett kg

Köstlicher „Christkindl“ Braten **12,99 €**
Rinderrollbraten mit feiner Blattspinatfüllung kg

„Nikolaus“ Braten **12,99 €**
gefüllter Rinderschmorbraten mit Bratapfel und Pflaumen kg

„Boeuf Stroganoff“ **12,99 €**
Roastbeef Spitzen in würziger Marinade kg

Festliche „Engelsbrüstchen“ **13,99 €**
zarte Hähnchenbrust in Calvados Senf Marinade kg

„Santa Claras“ Bratenaufschnitt **15,99 €**
verschiedene Sorten, mmh! Was ein festlicher Genuss kg

Weihnachtsbraten:

- fertig gebraten in der Aluschale, nur noch zum warm machen -

Zarter Rinderschmorbraten **12,99 €**
mit Sauce kg

Schweinerahmbraten **9,99 €**
mit Sauce kg

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung bis zum 22.12.2021
in unserm Laden oder unter 06161/807594 entgegen.

Unsere Öffnungszeiten

Weihnachten

22.12.2021 - 08:00 - 18:00 Uhr

23.12.2021 - 08:00 - 20:00 Uhr

24.12.2021 - 08:00 - 12:00 Uhr

Silvester

30.12.2021 - 08:00 - 20:00 Uhr

31.12.2021 - 08:00 - 12:00 Uhr

Wir machen Urlaub vom 03.01.2022 bis 16.01.2022

Anzeige

Einfach Freude schenken

Gemeinsame Wunschbaum-Aktion des Rotary Club Erbach-Michelstadt und der Sparkasse Odenwaldkreis.

Freude schenken ist einfach. Unter diesem Motto haben die Sparkasse Odenwaldkreis und der Rotary Club Erbach-Michelstadt die Wunschbaum-Aktion 2021 organisiert. Dies bereits zum vierten Mal.

Die amtierende Rotary-Präsidentin Christina Müller und Nicole Kelbert-Gerbig, Marketing der Sparkasse Odenwaldkreis, hoffen, dass mit dieser Aktion viele Kinderwünsche von drei Einrichtungen in Erbach und Höchst erfüllt werden, für die ansonsten die finanziellen Mittel fehlen. Und sie binden bewusst die Bevölkerung ein. Denn jeder kann mitmachen, um in dieser Zeit den Kindern eine Freude zu machen, die es besonders schwer haben.

Das ist ganz einfach. Die Sparkasse Odenwaldkreis hat in drei Beratungszentren Weihnachts-wunschbäume aufgestellt. Die jungen Bewohner*innen dreier ausgewählter Einrichtungen haben ihre Wünsche auf bunte Karten geschrieben. Und diese an einen der Weihnachtsbäume gehängt. In diesem Jahr wurden dafür das Odenwälder Frauenhaus in Erbach, das Kinderheim Regenbogen in Erbach und das Kinderhaus Finkennest in Mümling-Crumbach ausgewählt.

Alle Bürger*innen können in den nächsten Tagen die Wunschzettel von den Bäumen pflücken und das Geschenk – vorzugsweise im regionalen - Einzelhandel kaufen. Denn auch das ist für Christina Müller wichtig an dieser Aktion – ein Bekenntnis zum Gewerbe vor Ort. Damit der finanzielle Aufwand im Rahmen bleibt, wird in der Regel pro Karte ein Höchstwert von 25 Euro angesetzt. Für die Präsidentin und das Geldinstitut ist auch das „Miteinander“ ein Anliegen. Denn die Kinder in den Einrichtungen überlegen gemeinsam, was sie brauchen.

Das gekaufte Geschenk wird spätestens bis zum 23.12. wieder unter den Baum gelegt - versehen mit einem persönlichen Gruß des Schenkenden.

Die Kinder, die derzeit im Frauenhaus leben, haben ihre Wünsche in der Hauptstelle der Sparkasse in Erbach an den Baum gehängt. Der Baum des Regenbogenhauses steht in der Sparkasse Michelstadt. Und die Karten der Kinder, die im Finkennest leben, hängen in der Sparkasse Bad König.

Der Rotary Club Erbach-Michelstadt sowie die Sparkasse Odenwaldkreis bedanken sich jetzt schon für die Unterstützung der Kinder.

„Wir finden es toll, dass die Sparkasse Odenwaldkreis diese schöne Aktion organisiert und wir uns daran beteiligen dürfen“ so Isabelle Katic und Sabrina Polat, Auszubildende der Sparkasse Odenwaldkreis. Und Christina Müller ergänzt: „Gerne machen wir den Kindern eine Freude, für die die Pandemie eine besondere Herausforderung ist. Daher haben wir diese Aktion „Einfach Freude schenken“ genannt.“



Christina Müller (Rotary Club Erbach-Michelstadt, links) sowie Sabrina Polat und Isabelle Katic hängen die Wunschkarten des Kinderhauses Finkennest an den Baum in der Sparkasse Bad König, und hoffen, dass am 23.12. viele Päckchen darunterliegen. (Foto: Sparkasse)

Anzeige

Tier der Woche

LANDO

Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für LANDO.

Für den alten Lando, der ca. 2009 geboren ist, sucht Tiere in Not Odenwald einen Altersgnadenplatz. Der große Schäferhund-Mix zeigt sich im Tierheim mit anderen starken Rüden nicht besonders kompatibel - also, es geht, aber Lando gerät schnell in Prügeleien. Auch sein Futter möchte Lando gern für sich beanspruchen. Lando hat sich aber gut gemacht und läuft mittlerweile mit Maulkorb im Tierheim Hof. Mit unkastrierten Rüden muss man aufpassen, auch wenn Stimmung im Hof aufkommt. Mit Menschen ist Lando immer nett, mit allen! Er bellt Hunde am Zaun an, auch in seinem Zuhause wird Lando aufpassen. Man kann ihn aber immer abrufen. Lando geht super gerne spazieren, lange Spaziergänge liebt er. Er läuft gut an der Leine und pöbelt auch nicht. Lando lernt gerne und schnell. Für Futter macht er fast alles. Lando lässt sich genussvoll Bürsten und ist mittlerweile auch gerne im Warmen. Lando hat lange auf der Straße gelebt und musste dort seinen Platz verteidigen, daher hat er einen wunderschönen Einzelplatz verdient.

Wenn Sie einmal LANDO kennenlernen möchten können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.

Wir bitten um ihr Verständnis, das Aufgrund der derzeitigen Situation ein Kennenlernen nur nach einer telefonischen Absprache erfolgt.

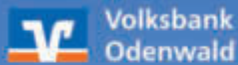


EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können Sie Frühverheiratung bekämpfen.



Plan International Deutschland e.V.
www.plan.de



1 gute Entscheidung
25 Euro monatlich
100% Zukunft

Jetzt zeitgemäß mit Fonds von Union Investment sparen und limitierten adidas Rucksack mit Parley Ocean Plastic® sichern.*

Aus Geld Zukunft machen



Teilnahmebedingungen unter voba-online.de/sparen-mit-zukunft



*Der adidas Rucksack ist ein Produkt aus 100% recyceltem Material mit mindestens 50% Parley Ocean Plastic® recyceltem Plastikmüll, der aus Kunststoffen gewonnen wird, bevor er die Ozeane verschmutzen kann. Ausführliche produkt-spezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des Fonds bitte finden Sie bitte den aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlegerschutz, den Anlegerschutz, den Anleger-Informationen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die im Internet auf der Website der Union Investment Odenwald eG, über den Kundenservice der Union Investment eG, an der Adresse: Mühlstr. 2, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, oder auf www.union-investment.de heruntergeladen werden. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf der Fonds-Verkaufseinheiten für die Finanzsanktion Investment Privatfonds GmbH, Stand: 15. September 2021.

Wir finden für Sie den passenden Käufer!

GLASSL IMMOBILIEN

Über 25 Jahre Berufserfahrung und Kompetenz

64720 Michelstadt
Große Gasse 12
Tel: 06061 9435 0
www.Glassl.de



Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau
Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Andreas Heck

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0177 9159848
Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230
a.heck@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Odenwälder Metzgerei
Genüßliche Güte! Natürlich Odenwald.

Sonderangebote
vom 13.12.2021 - 18.12.2021

Gulasch gemischt
Mach mal wieder was Herzhaftes! 1000 g **9,90 €**

Cordon bleu aus dem Schweinerücken
Fix und fertig für die Pfanne. 1000 g **10,90 €**

!!!! Neu !!!! Winterbratwurst, gebrüht
Mit Pflaumen, Äpfeln, weihnachtlichen Gewürzen und Chili. 100 g **1,09 €**

Krakauer im Ring
Mit Kümmel, wie das Original. 100 g **1,19 €**

Fleischkäseaufschnitt
5-fach sortiert. 100 g **0,99 €**

Frühstücksschinken roh, geräuchert
Am Stück oder geschnitten, stets ein Genuss. 100 g **1,15 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de

DE HE-10145 EG

Bio FACTORY



Spanischer Rotwein 5^{er} Pack

64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266

FORELLENHOF LENZ
inh. Claudia & Dietmar Wamser

64760 Oberzent/Hebstahl
Sauersgrund 2
Tel. 06068-1016
www.forellenhof-lenz.de
info@forellenhof-lenz.de

Für Ihr Weihnachtsfest
FrISChe Odenwälder Forellen
aus eigener Zucht

Bitte vorbestellen:
FrISChe Forellen und Forellen ohne Gräten
Geräucherte Forellen und Forellenfilets
FrISChe Lachsforellen und Lachsforellenfilets
Lachsforellenfilets kalt geräuchert - Graved Art,
heiß geräuchert und Stremel Art

Verkaufszeiten

Teichanlage Gaimühle	Angelteich Hüttenthal
Do 23.12. von 9 bis 16 Uhr	Sa 18.12. von 9 bis 16 Uhr
Fr 24.12. von 9 bis 12 Uhr	So 19.12. von 9 bis 16 Uhr
	Do 23.12. von 9 bis 14 Uhr

sowie Abholung der Bestellungen am **24.12.2021**
um **12 Uhr** am Bienenmarkt-Parkplatz in Michelstadt
Ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr



Diese und zahlreiche weitere Immobilien haben wir in 2021 erfolgreich vermittelt. Wir bedanken uns bei allen Kunden für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen, wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr! 2022 könnte Ihre Immobilie hier stehen – rufen Sie uns an!

Telefon: 06062 50-302

Seit über 20 Jahren Immobilienkompetenz im Odenwaldkreis.

Mail immo-makler@sparkasse-odenwaldkreis.de
 Web www.sparkasse-odenwaldkreis.de/immobilien

Immobilien, Finanzierung, Bausparen, Versicherungen,
 **ImmobilienCenter**
Sparkasse Odenwaldkreis

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH